

rafzer weibel

24./25. September

HERBST MESSE RAFZ 2016

*Gewerbe und Vereine freuen sich
auf Ihren Besuch*

Riesenrad
Oldtimer-Autocorso
Holzfäller-Show
Weindegustationen
Diverse Festbeizli

8/2016

1. August 2016 · 45. Jahrgang
Erscheint alle zwei Monate

Herausgeber: Gemeinde Rafz
Auflage 2050

Aus dem Gemeindehaus

Auszug aus den Verhandlungen des Gemeinderates

Personelles – Glückwünsche, Ein- und Austritte

Erfolgreiche Lernende Kauffrau und Lernender Forstwart – herzlichen Glückwunsch zur bestandenen Lehrabschlussprüfung!

Stéphanie Kern, Lernende Kauffrau E-Profil bei der Gemeindeverwaltung, und Jovin Strässler, Lernender Forstwart im Forstbetrieb, haben ihre Lehrabschlussprüfungen mit sehr gutem Erfolg bestanden. Gemeinderat und Personal gratulieren den beiden Absolventen ganz herzlich zum ausgezeichneten Prüfungsergebnis und wünschen den beiden frischgebackenen Berufsleuten für ihre private und berufliche Zukunft alles Gute!

Stéphanie Kern hat die Gemeindeverwaltung Rafz auf Ende Juli 2016 verlassen. Zur Freude des gesamten Personals bleibt sie der öffentlichen Verwaltung erhalten. Anfang September 2016 wird sie ihre Tätigkeit als Verwaltungsangestellte in einer anderen Gemeindeverwaltung im Zürcher Unterland beginnen.

Forstwart Jovin Strässler hat den Forstbetrieb bereits Anfang Juli 2016 verlassen, da er die Sommer-Rekrutenschule im Militär absolvieren wird.

Baukredit Sanierungsprojekt Freibad Rafz-Wil

Der Gemeinderat Rafz hat das Sanierungsprojekt des Zweckverbandes Schwimmbad Rafz-Wil zur Sanierung des Freibades Hüslhof zuhanden der Urnenabstimmung vom 25. September 2016 verabschiedet.

Die Schwimmbadkommission Rafz-Wil (SK) hat sich über die letzten zwei Jahre intensiv mit dem Sanierungsprojekt Freibad Rafz-Wil beschäftigt. Die dabei als erstes ausgearbeitete Variante in Edelstahl hat sich aufgrund von Besichtigungen und den gemachten Erfahrungen der Betreiber aus umliegenden Bädern ergeben. Früh hat die SK entschieden, die Variante Edelstahl, welche dem aktuellen Stand der Technik entspricht, prioritär weiterzuverfolgen.

Die Mehrkosten gegenüber einer Folienlösung betragen 542 000 Franken inkl. MWST. Gegenüber Edelstahl schneidet die Folie vor allem aufgrund ihrer kürzeren Lebensdauer nachteilig ab.

Die SK beurteilt die als Hauptantrag A aufgeführte Variante in Edelstahl als effizient und nachhaltig und ist der Meinung, dass die Mehrkosten gegenüber der Variante Folienauskleidung (Alternativantrag B) durch die mindestens doppelte Lebensdauer bei Weitem wettgemacht wird. Aufgrund der durchgeführten Informationen zum Sanierungsprojekt in Edelstahl wurde gewünscht, als Alternative ebenfalls eine Sanierung mittels Folie in Erwägung zu ziehen, um den Stimmbürgern von Rafz und Wil eine Auswahl von mindestens zwei Varianten vorlegen zu können.

Die SK hat an ihrer Sitzung im Juni 2016 den Baukredit für das Sanierungsprojekt des Freibades des Zweckverbandes Schwimmbad Rafz-Wil, basierend auf den beiden Vorpro-

jekten Variante Edelstahl und Variante Folie inkl. Kostenschätzung (+/- 15%) der Beck Schwimmbadbau AG, Winterthur, beide datiert vom 16. Juni 2016, genehmigt. Die Gesamtkosten für die Sanierung des Freibades Rafz-Wil belaufen sich bei der Variante Mehrzweckbecken in Edelstahl auf 4 052 000 Franken inkl. MWST und bei der Variante Auskleidung des Mehrzweckbeckens mit Folie auf 3 510 000 Franken inkl. MWST. Die SK favorisiert die Variante Edelstahl.

Die Urnenabstimmung über den Baukredit mit den beiden Varianten in den Politischen Gemeinden Wil und Rafz wurde auf Sonntag, 25. September 2016, festgelegt.

Der Gemeinderat Rafz unterstützt das Sanierungsprojekt und erachtet den Hauptantrag A der SK, das Mehrzweckbecken mit Edelstahl auszukleiden, als sinnvollere Massnahme. Die Vorteile der Variante Edelstahl überwiegen deutlich, vor allem was die Lebensdauer anbelangt. Das Freibad Hüslhof besteht nun schon seit 55 Jahren und wurde letztmals 1988 umfassend saniert (Hochbauten 2008). Das Bad erfreut sich nicht nur bei den Einwohnerinnen und Einwohnern der Verbandsgemeinden Wil und Rafz grosser Beliebtheit, sondern auch bei Auswärtigen. Mit den vorgesehenen Sanierungen und gleichzeitigem Neubau von Attraktionen soll das Bad sowohl bei den Jungen als auch Älteren attraktiv bleiben. Der Gemeinderat steht hinter dem Projekt und ist überzeugt, den richtigen Weg eingeschlagen zu haben. Der Gemeinderat beantragt deshalb den Stimmberechtigten, die Annahme des Hauptantrages A, Genehmigung eines Baukredites über 4 052 000 Franken inkl. MWST für die Sanierung des Freibades des Zweckverbandes Schwimmbad Rafz-Wil mit Auskleidung des Mehrzweckbeckens in Edelstahl.

Gefahrenkarte Naturgefahren

Naturgefahren bedrohen auch im Kanton Zürich Menschen, Gebäude und andere Infrastrukturanlagen, wie Strassen und Bahnen. Jedes Jahr kommt es zu Schadensereignissen durch Hochwasser und Massenbewegungen (permanente und spontane Rutschungen, Hangmuren, Steinschlag).

Im März 2016 hat die Baudirektion des Kantons Zürich den Plan über die Gefahrenbereiche (Gefahrenkarte) für Rafz erlassen. Diese Karte zeigt auf, in welchen Gebieten Gefährdungen bestehen.

Die Gemeinde Rafz ist nun verpflichtet, innert der nächsten zwei Jahre eine Massnahmenplanung durchzuführen. Ebenso ist die Gemeinde verpflichtet, die Grundeigentümerinnen und Grundeigentümer in den gefährdeten Gebieten auf die Gefahren aufmerksam zu machen.

Die Gefahrenkarte zeigt verschiedene Gefahrenstufen auf. Die Gefahrenstufen (rot, blau, gelb, gelb-weiss), bringen den Gefährdungsgrad zum Ausdruck und reichen von erheblicher Gefährdung (rot) bis keine Gefährdung (weiss).

Die planungs- und baurechtlichen Konsequenzen gelten auch für nur teilweise betroffene Parzellen, selbst wenn keine Gebäude betroffen sind.

Im Baubewilligungsverfahren gelten ab sofort die neuen Anforderungen, dass

- bei Bauprojekten in roten oder blauen Gefahrengebieten dem Baubewilligungsgesuch Unterlagen zu geplanten Schutzmassnahmen vor Hochwasser oder Massenbewegungen beigelegt werden müssen. Die Behörden prüfen und bewilligen die eingereichten Unterlagen. In roten Gefahrengebieten gilt zudem ein Bauverbot für Neubauten, erlaubt sind nur Umbauten; Neueinzonungen sind nicht erlaubt,

noch unbebaute Bauzonen müssen ausgezont werden.

- bei Bauprojekten in gelben oder gelb-weissen Gefahrengebieten das Baugesuch mit einer Selbstdeklaration eingereicht werden muss. Damit erklärt die Bauherrschaft, ob und mit welchen Schadenverhütungsmassnahmen der Gefährdung begegnet wird.

Weitere Informationen zur Gefahrenkarte, zu Naturgefahrenprozessen und zu Vorsorgemassnahmen finden Sie im Internet unter folgenden Adressen:

- AWEL Amt für Abfall, Wasser, Energie und Luft, Abteilung Wasserbau
www.gefahrenkarte.zh.ch
- Gefahrenkarte des Kantons Zürich
maps.zh.ch/naturgefahren
- Gebäudeversicherung Kanton Zürich (GVZ)
www.gvz.ch > Versicherung > Prävention Naturgefahren

Die Gefahrenkarte für die Gemeinde Rafz kann auch in der Gemeindeverwaltung Rafz, Abteilung Bau und Liegenschaften, eingesehen werden.

Bauwesen

Der Gemeinderat hat neben verschiedenen Bewilligungen im Anzeigeverfahren folgende ordentliche Baubewilligung erteilt:

- Landi Züri Unterland, Höri; Einbau Wohnung in Dachgeschoss des Gebäude Vers.-Nr. 355 (Liegenschaft Volg-Laden), Grundstück Kat.-Nr. 5965, Kernzone.

Änderung der kantonalen Bauverfahrensverordnung Erleichterte Bewilligungsverfahren bei Kleinstbauten

Vor knapp einem Jahr hat der Regierungsrat in der kantonalen Bauverfahrensverordnung Erleichterungen im Bewilligungsverfahren von Kleinstbauten und von Solaranlagen beschlossen. Während die Meldepflicht von Solaranlagen auf Dächern in Bau- und Landwirtschaftszonen bereits per 1. November 2015 in Kraft gesetzt wurde, werden nun nach Abschluss eines Beschwerdeverfahrens auch die Erleichterungen bei der Bewilligung von Kleinstbauten per 1. Juli 2016 gültig.

Die Änderungen betreffen Bauten und Anlagen in Bauzonen – ohne Kernzone –, deren Gesamthöhe nicht mehr als 2,5 m betragen und die eine Bodenfläche von höchstens 6 m² überlagern. Diese Bauten und Anlagen bedürfen neuer Baubewilligung mehr, sofern sie nicht in der Kernzone, im Geltungsbereich einer anderen Schutzanordnung oder eines Ortsbild- oder Denkmalschutzinventars und im Bereich von Baulinien liegen. In der Praxis dürfte sich dies insbesondere auf Gartenhäuser, Schöpfe oder Spielgeräte beziehen. Bisher beschränkte sich die Befreiung auf Bauten und Anlagen mit weniger als 1,5 m Höhe und höchstens 2 m² Bodenfläche.

Zu beachten ist, dass trotz Erleichterung bei der Bewilligungspflicht grundsätzlich die Grenzabstände gemäss der Bau- und Zonenordnung der Gemeinde Rafz eingehalten werden müssen. Um nachbarschaftlichen Streitigkeiten vorzubeugen, wird bei Unterschreitung der Grenzabstände empfohlen, vor der Erstellung einer Baute oder Anlage das Näher- oder Grenzbaurecht im Grundbuch eintragen zu lassen oder zumindest das schriftliche Einverständnis der Nachbarschaft einzuholen. Auf Gartenhäuser und Schöpfe, die die genannten Masse überschreiten, findet weiterhin das baurechtliche Baubewilligungsverfahren Anwendung.

Eine weitere Änderung betrifft nicht leuchtende Eigenreklamen auf privatem Grund. Bislang waren Reklamen bis zu einer Fläche von ¼ m² von einer baurechtlichen Bewilligung ausgenommen. Neu beträgt die Mindestfläche, für die keine Bewilligung erforderlich ist, ½ m². Weiterhin bewilligungspflichtig sind die Reklamen in der Kernzone, und zwar unabhängig von der Grösse.

Bei Unsicherheiten zur Bewilligungspflicht von Bauten und Anlagen ist es generell sinnvoll, die Abteilung Bau und Liegenschaften der Gemeindeverwaltung Rafz zu kontaktieren.

Diese Informationen finden Sie auch auf der Gemeindehomepage www.rafz.ch.

Revisionsbericht KVG

Der Gemeinderat hat vom Revisionsbericht über die Krankenkassenprämien, Abrechnungsjahr 2015, in zustimmendem Sinne Kenntnis genommen.

Im Auftrag des Gemeinderates führte die zuständige Revisionsstelle, Verwaltungsrevisionen GmbH, Dielsdorf, im Frühsommer 2016 eine Revision der Krankenkassenabrechnungen des Jahres 2016 im Sinne des Krankenversicherungsgesetzes (KVG) in der Gemeindeverwaltung durch. Die Prüffelder umfassten die Prämienübernahmen für Sozialhilfeempfänger / innen und aufgrund von Verlustscheinen sowie die Prämienverbilligungen im Rahmen der Ergänzungsleistungen und der Beihilfe zur AHV / IV.

Die revidierten Abrechnungen stimmten mit den massgebenden Bestimmungen überein. Ebenso stimmten die eingereichten KVG-Abrechnungstotale mit den Salden auf den entsprechenden Konten der Finanzbuchhaltung überein. Es wurde lediglich ein Hinweis bzw. eine Empfehlung gemacht.

Gesamthaft betrachtet zeigte die Prüfung ein sehr gutes Ergebnis. Den Abteilungen Soziales und Finanzen wird für die einwandfreie Buchführung der beste Dank ausgerichtet.

Sanierung Randabschlüsse Märktgass und Kreuzungsbereich Bahnhofstrasse / Tanneväg / Vor Eiche

Für die Sanierung der Randabschlüsse entlang der Märktgass sowie im Kreuzungsbereich Bahnhofstrasse / Tanneväg / Vor Eiche hat der Gemeinderat einen Kredit von 30 000 Franken inkl. MWST bewilligt.

Die Randabschlüsse an der Märktgass zeigen Verschleisserscheinungen. An vielen Stellen, vor allem bei den Überfahrten, ist der Mörtel so weit abgenützt, dass die Steine nicht mehr fest sitzen. Ein längeres Zuwarten mit der Sanierung könnte dazu führen, dass sich einzelne Steine aus ihrem Bett lösen und herausfallen.

Das kantonale Tiefbauamt projiziert im Bereich Berg- / Bahnhofstrasse und Knoten Märktgass eine Strassenraumgestaltung. Die Bauarbeiten sind 2017 geplant. Auf eine Sanierung der Randabschlüsse im genannten Kreuzungsbereich wird deshalb verzichtet.

Dringender Handlungsbedarf besteht auch bei der Schwelle im Kreuzungsbereich Bahnhofstrasse / Tanneväg / Vor Eiche. Auch dort ist der Mörtel abgenützt und sind die Steine zum Teil lose.

Die Sanierungsarbeiten werden diesen Sommer 2016 durch Peter Neukom, Rafz, in Zusammenarbeit mit dem Werkbetrieb Rafz ausgeführt.

Richard Matzinger
Parkett



Tel. 044 862 84 30 Kolonnenstrasse 51 8197 Rafz
 Fax 044 862 84 32 Sonnenfeld 20 8197 Rafz
 Mobil 079 427 88 72
 info@matzinger-parkett.ch www.matzinger-parkett.ch

STEFANBAURFOTOGRAFIE.CH

einfach scharf



Portrait, Architektur, Kunst, Gestaltung, Druck, u.v.m.

Stefan Bau, Landstrasse 29, 8197 Rafz, 0797027070

Schweizer

Alles aus einer Hand

- Planung
- Beratung
- Ausführung
- Installationen
- Elektroarbeiten
- Störungsbehebung

Schweizer Elektroservice
 Tannenweg 13 | 8197 Rafz
 044 869 02 88 | elektro-s.ch

Toni Lung

LUNG LAND
Immobilien Rafz



LUNG LAND
REAL ESTATE

Verkauf & Vermietung
 043 433 55 36
 079 298 46 56
 info@lungland.ch
 www.lungland.ch

Ihr Spezialist für den anspruchsvollen Küchen- und Innenausbau

SCHREINEREI NEUKOM

Schreinerei H. Neukom
 8197 Rafz
 Tel. 044 869 11 30
 Fax 044 869 22 11
 www.schreinerei-neukom.ch
 info@schreinerei-neukom.ch

Top in Qualität und Preis

BüschOptik

Ihr Partner rund ums Sehen

Montag 21
 8197 Rafz
 Tel. 044 869 33 45
 Fax 044 869 33 44

Schweizerische Chauspion - Brillen - Sonnenbrillen - Kontaktlinsen
 Schweizerische Optische Instrumente
 Schweizerische optische Glasfabrik

Optik geschult: Nachbestellungen & Reparaturen
 Dienstag 10 Uhr bis 12 Uhr



Weinbaugenossenschaft
 8197 Rafz

Bei uns erhalten Sie, gehaltvolle, fruchtige Weine:

Fam. U. + S. Baur
 Dorstrasse 3b
 8197 Rafz
 Telefon 044 869 39 29

Pinot noir
 Riesling x Sylvaner
 diverse Spezialitäten

Öffnungszeiten: Montag von 11.00-11.45 Uhr oder Nach telefonischer Voranmeldung

Coiffeur Hair
Damen und Herren



M. Baldinu - Fehr
 Märktgasse 16
 8197 Rafz
 Tel. 044 869 00 43
 Mobil 079 233 25 20

Anschaffung zweier Defibrillatoren

Die Gemeinde Rafz hat zwei Defibrillatoren angeschafft. Ein Gerät befindet sich an der Nordfassade des Gemeindehauses (Richtung Zentrum Casa) an der Dorfstrasse 7 und das andere im Sanitätszimmer in der Saalsporthalle Schalmacker am Schalmackerweg 2. Die Geräte werden ab August / September 2016 einsatzbereit sein.

Öffnungszeiten Rafzerfelder Pilzkontrollstelle

Von Juni bis Ende November ist die Rafzerfelder Pilzkontrollstelle jeweils am Mittwoch und Sonntag von 18.30 bis 19.30 Uhr geöffnet.

Bitte beachten Sie, dass vom 1. bis 10. jeden Monats das Pilzesammeln verboten ist (Schonzeit). Pro Person und Tag darf maximal 1 Kilo Pilze gesammelt werden. Die Pilzsammlerinnen und Pilzsammler werden gebeten, nur diejenigen Pilze zu sammeln, die man auch kennt. Pilze müssen nach Arten getrennt und sauber in luftdurchlässigen Gebinden zur Kontrolle gebracht werden.

Amtliche Pilzkontrollleurin Rafzerfeld

Rosmarie Eppenberger, Bettliackerstrasse 2, 8454 Buchberg, Telefon 079 39441 75, E-Mail: r.eppenberger@vtxmail.ch
 Nützliche Infos: www.pilzkunde.ch und www.vapko.ch

«S'KV uf dä Gmeind»

Rafz ist eine lebendige und in den letzten Jahren stark gewachsene Wohn- und Arbeitsgemeinde im Norden des Kantons Zürich mit rund 4300 Einwohnern.

Du suchst auf Mitte August 2017 eine Lehrstelle als Kauffrau / Kaufmann

welche dir einen interessanten Einstieg in die Berufswelt ermöglicht? Dann ist die kaufmännische Lehre bei der Gemeindeverwaltung Rafz genau das Richtige für dich. Denn die 3-jährige Lehre führt dich über den Büroalltag hinaus – mitten hinein ins Leben.



Wir bieten dir:

- Eine vielseitige und gründliche Ausbildung als Kauffrau/ Kaufmann in der Branche öffentliche Verwaltung
- Persönliche und individuelle Betreuung
- Einblick in die verschiedenen Abteilungen
- Schöne Büroräumlichkeiten und modern eingerichtete Arbeitsplätze im Zentrum der Gemeinde

Für die Lehrstelle bringst du mit:

- Sekundarschule A oder gegliederte Sekundarschule E (für E-/M-Profil)
- Gute Sekundarschule B oder gegliederte Sekundarschule G (für B-Profil)
- Gepflegtes Auftreten
- Freude an administrativen Tätigkeiten
- Zuverlässige und exakte Arbeitsweise
- Rasche Auffassungsgabe
- Mündliche und schriftliche Sprachgewandtheit in Deutsch
- Computerkenntnisse, Tastaturkurs
- Infonachmittag vom 15. Juni 2016 oder auf einer anderen Gemeinde besucht (erwünscht)

Haben wir dein Interesse geweckt?

Sende deine vollständigen Unterlagen (Begleitschreiben, Lebenslauf mit Foto, alle Zeugnisse der Oberstufe sowie den Multicheck) bitte in Papierform an die Gemeindeverwaltung Rafz, Berufsbildung, Dorfstrasse 7, 8197 Rafz. Für weitere Auskünfte steht dir die Ausbildungsverantwortliche, Romy Wassmer, Telefon 044 879 14 57, gerne zur Verfügung.

Dörranlage Rafz wieder offen und betrieben durch einen neuen Dörrmeister

Die Rafzer Dörranlage ist ab August 2016 wieder geöffnet und steht Jung und Alt, Gross und Klein, für das Dörren von Früchten und Gemüse zur Verfügung. Dörrmeister Peter Hauri freut sich über jeden Besuch aus Rafz und auswärts!

Öffnungszeiten

Dienstag, 9. August bis Freitag, 28. Oktober 2016 (Abholtag), letzter Dörrtag ist am Dienstag, 25. Oktober 2016.
 Dienstag: 8.00 bis 9.00 Uhr
 Freitag: 8.00 bis 9.00 Uhr und 18.15 bis 19.00 Uhr

Ort

Dörranlage Werkgebäude, Tannenweg 6, Rafz

Betreut durch

Peter Hauri, Ziegeleiwäg 9, 8197 Rafz, Telefon 079 601 94 74.

Voranmeldung

Bitte ab 10 kg bei Peter Hauri voranmelden.

Tarife

Bohnen (blanchiert)	Fr. 1.50 / kg
Tomaten	Fr. 2.00 / kg
Gemüse	Fr. 1.80 / kg
Apfelringe	Fr. 1.30 / kg
Apfelschnitze	Fr. 1.50 / kg
Birnen, viertel / halbe	Fr. 1.60 / kg
Birnen, ganze	Fr. 2.00 / kg
Zwetschgen, entsteint (flach gedörrt)	Fr. 1.70 / kg
Zwetschgen, ganze	Fr. 2.00 / kg

Diese Kilo-Preise verstehen sich für das Gewicht der Grünware.

Tomaten: Entfernen Sie den Stielansatz und bringen Sie die Tomaten ganz, damit die Kerne nicht auslaufen. Sie werden in der Dörranlage halbiert!

Wild im Wald – Verhalten während der Setzzeit und Kleinkinderphase

Zwischen Mitte April und Mitte Juni werden die Rehkitze geboren (sogenannte Setzzeit) und durchleben bis Ende Sommer ihre «Kleinkinderphase». Auch andere Waldbewohner haben in dieser Zeit Nachwuchs. Wir bitten die Bevölkerung an dieser Stelle um Rücksichtnahme und ein respektvolles Verhalten im Wald.

Während der Setzzeit und «Kleinkinderphase» der Wildtiere sind diese – vor allem durch freilaufende Hunde – stark gefährdet. Speziell in dieser Zeit gilt es, sich rücksichtsvoll im Wald zu verhalten.

Korrekt Verhalten im Wald

Nutzen Sie die befestigten Wege für Rad-, Fuss-, Reit- und sonstige Sportaktivitäten. Das unberechtigte Fahren und Reiten über Kulturland und durch den Wald (abseits von Strassen und Wegen) sowie das Betreten oder Befahren von Gärten und Kulturland ohne Bewilligung ist verboten. Wir bitten Sie an dieser Stelle generell, sich respektvoll und verantwortungsbewusst gegenüber der Natur und der Tiere zu verhalten. Sie tragen somit aktiv dazu bei, dass Wildtiere stressfrei aufwachsen und leben können sowie die Natur erhalten werden kann.

Hunde

Gemäss geltendem Recht sind Hunde in Wäldern und an Waldrändern sowie bei Dunkelheit im Freien in Sichtweite auf kurzer Distanz zu halten. Generell sind Hunde so zu halten, zu führen und zu beaufsichtigen, dass sie weder Mensch noch Tier gefährden. Mit Busse wird bestraft, wer vorsätzlich oder fahrlässig und ohne Berechtigung Hunde wildern lässt. Auch der bravste Hund kann dem Jagdfieber verfallen. Helfen Sie mit, dass Wildtiere durch freilaufende Hunde nicht gefährdet werden. Leinen Sie Ihren Hund im Wald an, damit dieser keine Jagd auf Wildtiere machen kann.

Zurückschneiden von Bäumen und Sträuchern

Die Grundeigentümerinnen und Grundeigentümer werden ersucht, ihre Bäume und Sträucher, angrenzend an öffentliche Strassen, Wege und Trottoirs, periodisch zurückzuschneiden und dabei folgende Vorschriften der kantonalen Strassenabstandsverordnung zu beachten:

- Das Astwerk von Bäumen hat über bestehenden Strassen einen Lichtraum von 4,5 m Höhe zu wahren; bei Fusswegen kann der Lichtraum bis auf 2,5 m reduziert werden. Die Lichtraumprofile sind durch die Grundeigentümerinnen und Grundeigentümer dauernd freizuhalten.
- Neuanpflanzungen: Für alle Pflanzen gilt ein Abstand, bei dem sie im Verlauf ihres natürlichen Wachstums nicht über die Strassengrenze hinausragen, für Sträucher und Hecken aber mindestens 50 cm.
- Bäume aller Art haben, gemessen ab Mitte Stamm, einen Abstand von 4 m zur Strassengrenze einzuhalten.
- Gegenüber Fusswegen, freigeführten Trottoirs, Radwegen und Strassen, die vorwiegend dem Quartier- und Anstösserverkehr dienen oder im Interesse des Ortsbildes, kann der Abstand von Bäumen auf 2 m vermindert werden.

Zudem haben Pflanzen von mehr als 80 cm Höhe auf der Innenseite von Kurven und bei Ein- und Ausfahrten 6 m sowie im Bereich sich verzweigender Strassen 12 m als minimalen Pflanzenabstand von der Strassengrenze einzuhalten.

Nebst der optischen Erscheinung ist es vor allem die Sicherheit, welche es nötig macht, die Pflanzen regelmässig unter der Schere zu halten. Pflanzen, welche in den Strassenraum ragen, behindern die Sicht der Verkehrsteilnehmenden. Vor allem für Kinder kann dies eine grosse Gefahr darstellen, indem sie vom Automobilisten zu spät oder gar nicht gesehen werden oder die Kinder auf die Fahrbahn ausweichen müssen, weil das Trottoir versperrt ist.

Ausserdem behindern zu grosse Pflanzen den Unterhalt. Strassenreinigung, Reparaturen und Schneeräumung können nur ordnungsgemäss durchgeführt werden, wenn der Zugang ungehindert möglich ist.

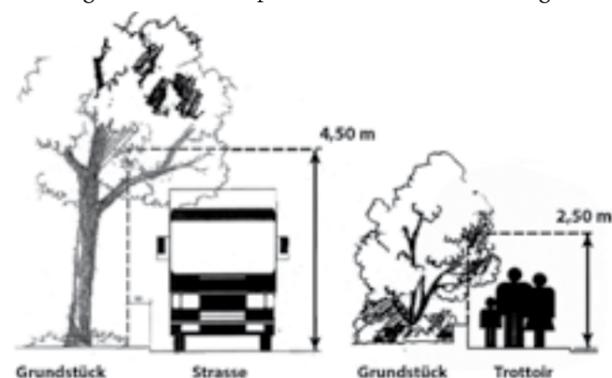
Bäume, Sträucher, Büsche und Hecken sind auch dann

zurückschneiden, wenn diese die Strassenlaternen, Hydranten, Verkehrsschilder, Strassentafeln, Hausnummern etc. verdecken.

Die Lichtraumprofile sind dauernd freizuhalten. Sofern nicht bereits ausgeführt, werden die Grundeigentümerinnen und Grundeigentümer aufgefordert, die Bäume und Sträucher bis spätestens 15. August 2016 zurückzuschneiden. Ansonsten werden die Arbeiten gegen Verrechnung durch die Gemeinde ausgeführt.

Gemeindeverwaltung und Werkbetrieb danken den Grundeigentümerinnen und Grundeigentümer für Ihre Bemühungen, die betroffenen Bäume und Pflanzen zurückzuschneiden und dauernd unter der Schere zu halten.

Folgende Lichtraumprofile sind zu berücksichtigen:



Zivilstandsamt nachrichten

Geburten

- 13.2. Budzen, Kacper, Sohn des Budzen, Karol, und der Budzen, Sylwia, Bahnhofstrasse 5
 21.5. Lewa, Rosi, Tochter des Lewa, Denny, und der Lewa, Audrey, Bleiki 13
 1.6. Ceconi, Luisa, Tochter des Ceconi, Stefano, und der Ceconi, Daniela, Tannewäg 37

Trauungen

- 27.5. Stasolla, Kornelia, und Keller, René, Gärstejuchert 7
 1.6. Gnädinger, Nadja, und Egli, Martin, Imstlerwäg 14
 17.6. Mosimann, Silvana, und Dätwyler, Markus, Bollebärg 16

Todesfälle

- 13.5. Sigris, Kurt, 76 Jahre, Hegi 5
 6.6. Hess, Robert (genannt Heinz), 85 Jahre, Bahnhofstrasse 1
 11.6. Baur geb. Wintersberger, Johanna, 88 Jahre, Landstrasse 94
 22.6. Storrer, Gottlieb, 81 Jahre, Rietgass 5
 27.6. Gehring geb. Bächli, Rita, 75 Jahre, Landstrasse 59
 4.7. Hartmann, Werner, 86 Jahre, Scheidwäg 10
 8.7. Spasic, Predrag, 58 Jahre, Baumschuelwäg 4

Fundbüro

Beim Fundbüro auf der Gemeindeverwaltung sind folgende Fundgegenstände abgegeben worden:

- s. Oliver Jacke
- 1 Ring

Einladung zur Bundesfeier und Jungbürgeraufnahme

Montag, 1. August 2016, 20.00 Uhr

hinter dem Gemeindehaus (bei schlechter Witterung wird die Feier in die Saalsporthalle Schalmacker verlegt)

Die Festwirtschaft (Grilladen mit Pommes frites) ist ab 18.00 Uhr geöffnet. Die Musikgesellschaft freut sich auf viele Besucherinnen und Besucher.

Programm

- | | |
|---|---|
| 1. Eröffnungsmarsch | Musikgesellschaft |
| 2. Begrüssung | Gemeindepräsident Jürg Sigris |
| 3. Liedervorträge | Männerchor Frohsinn |
| 4. Jungbürgeraufnahme | Gemeindepräsident Jürg Sigris |
| 5. Ansprache | Thomas Neukom, Rafzer Bürger und Historiker |
| 6. Allgemeiner Gesang mit Musikbegleitung | «Trittst im Morgenrot daher...» |
| 7. Turnerische Darbietung | Turnverein |
| 8. Schlussmarsch | Musikgesellschaft |

Anschliessend Tanz mit der **Tanzkapelle «Thurtalexpress»** und Barbetrieb.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Gemeinderat und Dorfvereine

Das Abbrennen von Feuerwerk während der Feier ist strikte untersagt.

Jungbürgerinnen und Jungbürger 2016

Name	Vorname	Adresse	Name	Vorname	Adresse
Alves Fernandes	Tiago	Bahnhofstrasse 6	Lötscher	Nadja	Chnübri 20
Ammann	Linda	Badener-Landstrasse 17	Matzinger	Lorena	Sonnebärg 30
Arun	Eldho	Badener-Landstrasse 26	Milojević	Ivan	Tierloch 13
Assirelli	Joel	Höhewäg 8	Mösinger	Marius	Rietgass 32
Bekpen	Eren	Lachewäg 22	Nehrlich	Tobias	Baumschuelwäg 8
Berliat	Severin	Badener-Landstrasse 21a	Neukom	Jonathan	Chrischonawäg 4
Binggeli	Anja	Bleiki 5	Osmakic	Marko	Schmittegass 2
Brun	Loriana	Baumschuelwäg 33	Peter	Tim Niklas	Chilewise 27
Bucher	Julia	Baumschuelwäg 12b	Pillwein	Gonzalo	Scheidwäg 4
Candolfi	Laura	Landstrasse 58	Rathgeb	Michelle	Hauffäld 3d
Cavallucci	Laura	Sonnefäld 20	Rechsteiner	Fabian	Lachewäg 14
Cleeren	Philippe	Hauffäld 3c	Rivas	Paula	Baumschuelwäg 16b
Durmisi	Ekzona	Badener-Landstrasse 25	Rutishauser	Nadia	Strässler 26
Engel	Dominic	Chnübri 9	Saliu	Genci	Bahnhofstrasse 12
Gisler	Fabian	Gajebärg 2	Schickli	Elia	Bahnhofstrasse 52
Göppert	Robin	Bleikiwäg 14a	Schmidli	Julia	Obere Ifang 8
Graf	Benjamin	Märktgass 14	Schneider	Laura Carolina	Oberi Bleiki 5
Harburger	Rahel	Sonnebärg 9	Schneider	Michal	Landstrasse 78d
Hauenstein	Silvan	Landstrasse 31	Schweizer	Pascale	Wisegass 2
Heitz	Charlotte	Chilewise 15b	Sigris	Severin	Rietgass 15
Hensen	Andrin	Bollebärg 11	Spühler	Luca	Sonnebärg 15
Hirt	Simon	Tierloch 13	Spühler	Rahel	Märktgass 13
Isenring	Pascal	Bahnhofstrasse 56	Studer	Lynn	Sonnefäld 25c
Jehle	Nora	Bahnhofstrasse 88	Vejseli	Fitim	Bahnhofstrasse 12
Kaliki	Durim	Lachewäg 10	Vetsch	Julian	Sonnefäld 17
Keller	Larissa	Baumschuelwäg 10a	Wang	Danny	Baumschuelwäg 25
Kocher	Nevis	Dorfstrasse 1	Zimmermann	Severin	Tannewäg 6
Ledergerber	Romina	Landstrasse 72b			

Werner Baur  **Gartenbau
Gartenpflege**

8197 Rafz / ZH · Tel. 044 869 21 30

MÖCKLI RAZ
Schmiede · Metallbau
Kleingeräte · Landtechnik
Quad/ATV · Reparaturen

Landstrasse 9 · 8197 Rafz · moeckli@razf.ch
Telefon 044 869 01 38 · Fax 044 869 02 37

Vertretung von: **Hausmächter** **Gerätehersteller**
Erdenbockler **Motorsägen**
Metallwerkstätten **Hochdruckreiniger**

 **NEW THINKING,
HYUNDAI | NEW POSSIBILITIES.**



Service & Reparaturen aller Marken

VATERLAUS
GARAGE RAZ

044 869 14 78
garagevaterlaus.ch

 **sanita TRÜB**

ZERTIFIZIERTE
LEBENSBERATUNG NP
COACHING

INSTITUTSTRASSE 24
CH - 8197 RAZ
+41 (0)44 869 22 84
info@sanita-crueb.ch
www.sanita-crueb.ch

BERATUNG BEI
DEPRESSION,
BURNOUT, STRESS,
WORK-LIFE-BALANCE,
EHE- UND BEZIEHUNGSFRAGEN

Massagestudio
Käthy Meister Baur
Dipl. Masseurin

Landstr.6
8197 Rafz
Tel: 044 869 21 30
Nat: 079 281 61 52

Tell / Ganzkörpermassagen,
Hotstone-Massagen,
Sportmassagen.

Kopfschmerz- und
Migrañetherapie,
Sanfte Wirbeltherapie nach Dorn,
Schulterbehandlungen / Massagen,
Geschenkgutscheine.

ELEKTRO INSTALLATIONEN
Herrn Baur AG



24 h Pikettdienst!

Kurt + Reni AG
Landstrasse 29
8197 Rafz

Telefon 044 879 19 30
Telefax 044 879 19 36
www.kurbaur.ch
info@kurbaur.ch

Mülling

Weinbau Obstbau

Franziska Graf Obere Nidle

Fern. Graf · Obere Mühle · Christenbühl 2 · 8197 Rafz · T 044 869 04 85
www.mueilling.ch · info@mueilling.ch

**TREUHAND
STEUERN
LIEGENSCHAFTSVERWALTUNG**

Dies ist unsere Leidenschaft. Für Sie.

 **A & M Consulting GmbH**
Bahnhofstr. 88, 8197 Rafz
044 879 19 00, a-m.ch

Neues aus der Sozialbehörde

«Halbzeit» in der Legislaturperiode 2014–2018

Die Sozialbehörde nahm die «Halbzeit» in der laufenden Legislaturperiode zum Anlass, um im Rahmen einer ganztägigen Klausurtagung die bisherige Behördentätigkeit und Zusammenarbeit zu analysieren und die nächsten «Meilensteine» zu setzen. Die Behördenmitglieder sowie die neue Sozialsekretärin Olivia Fischer haben sich konstruktiv mit den einzelnen Themenfeldern (Organisation / Alterskonzept / APH Peteracker / Asylwesen / Wirtschaftliche Hilfe) befasst. Dabei wurden die Prozessabläufe optimiert und die Strategie der Sozialbehörde einer Überprüfung unterzogen. Daraus folgend haben sich für die Sozialbehörde verschiedene Arbeitsthemen ergeben, die nun schrittweise bearbeitet und konkretisiert werden.

Wechsel in der Heimleitung im Alters- und Pflegeheim Peteracker

Am 1. Juni 2016 hat Franziska Maria Buzzi als Heimleiterin ihre neue berufliche Herausforderung angetreten. Die Anforderungen an die Führungsperson für die Leitung des Alters- und Pflegeheims Peteracker (APH) mit rund 50 Mitarbeitenden sind nicht unerheblich. In Anbetracht dessen, dass in nächster Zukunft die Strategie des APH einer Überprüfung unterzogen wird und sich daraus etwelche Veränderungen ergeben können, war es wichtig, dass eine Person mit hoher Fach- und Sozialkompetenz für diese Aufgabe gewonnen werden konnte.

Die Wahl der Sozialbehörde fiel auf Franziska Maria Buzzi, nachdem sie sich im Rahmen der erfolgten Stellenausschreibung und der nachfolgenden Personalauswahl erfolgreich behauptet hat. Sie bringt alle Voraussetzungen für die Übernahme der Aufgabe als Heimleiterin mit. Das Arbeitspensum der Heimleiterin (inkl. Pflegedienstleitung) beträgt 100%.

Franziska Maria Buzzi verfügt über eine breite Berufserfahrung im Pflegebereich. Sie hat sich laufend weitergebildet und nahm in ihrer beruflichen Laufbahn verschiedene Funktionen mit Führungsverantwortung wahr. Zuletzt als gesamtverantwortliche Leiterin für ein Alters- und Pflegeheim im Kanton Aargau.

Sie wird mit ihrer wertschätzenden Art sowie mit ihrer Fach- und Sozialkompetenz das APH Peteracker positiv weiterentwickeln und in die weitere Zukunft führen.

Die Sozialbehörde wünscht Frau Buzzi viel Erfolg in ihrer neuen Tätigkeit als Heimleiterin APH Peteracker.

Mit dem Amtsantritt von Franziska Maria Buzzi ist die bisherige Heimleiterin des APH Peteracker, Brigitt Pfister, in den wohlverdienten Ruhestand getreten. Mit ihrer engagierten und herzlichen Art hat Brigitt Pfister viele Herzen geöffnet und Lebensfreude vermittelt. Brigitt Pfister war seit 1. August 2009 im APH Peteracker tätig. Zuerst als Pflegefachfrau später als Teamleiterin Pflege. Per 1. Februar 2012 wurde sie mit der Gesamtleitung Pflege betraut.

Der krankheitsbedingte Ausfall der damaligen Heimleiterin hatte im Frühjahr 2014 dazu geführt, dass eine interimistische Heimleitung eingesetzt werden musste. Seit dem 7. April 2014 wurde das APH Peteracker stellvertretend durch Brigitt Pfister geleitet. Brigitt Pfister hat diese Aufgabe mit Bravour gemeistert. Es ist ihr mit ihrem Team vorbildlich gelungen, das APH zu führen und die gestellten Aufgaben in guter Qualität sicherzustellen. Daher wurde Brigitt Pfister per 1. Dezember 2014 auch zur neuen Heimleiterin des Alters- und Pflegeheims Peteracker ernannt. Diese berufliche Heraus-

forderung hat Brigitt Pfister fasziniert und wurde von ihr mit vollem Einsatz wahrgenommen. Ihr war es wichtig, dass das APH Peteracker nach innen und aussen als eine offene Institution erlebt wird. Daher war es ihr auch ein wichtiges Anliegen, dass zum Wohle der Bewohnerinnen und Bewohnern der Kontakt mit der Rafzer Bevölkerung sowie den kulturellen und sozialen Organisationen wiederbelebt und mit verschiedenen Anlässen gepflegt werden konnte.

Wir danken Brigitt Pfister für ihren engagierten Einsatz im APH Peteracker und wünschen ihr an ihrem neuen Domizil in Südfrankreich alles Gute im dritten Lebensabschnitt.

Kurt Altenburger
Präsident Sozialbehörde
Gemeinderat Soziales & Gesundheit

Herbstmesse Rafz 2016

Rafzer Herbstmesse – ein Fest für die ganze Familie

Die letzten Vorbereitungen für die Rafzer Herbstmesse laufen. Am 24./25. September ist es soweit. Riesenrad, Oldtimer-Corso, Holzfallershow und viele weitere Attraktionen machen die Herbstmesse auch dieses Mal zu etwas ganz Besonderem. An der Herbstmesse zeigt sich Rafz von seiner schönsten Seite. Gewerbe und Vereine machen das Dorf zum Festplatz mit Restaurants, Festwirtschaften sowie verschiedenen Unterhaltungsangeboten.

Im Zentrum steht traditionellerweise der Weinbau. Mit dem Degustationspass können die Besucherinnen und Besucher die edlen Tropfen der hiesigen Winzer nach Lust und Laune probieren. Zudem zeigt das Ortsmuseum, wie das Arbeitsjahr der Winzer vor 100 Jahren ausgesehen hat.

Zu den Höhepunkten gehören wieder ein topmodernes Riesenrad im Nostalgiestil sowie der Oldtimer-Corso mitten durchs Dorf.

Eine ganz neue Attraktion bietet dieses Jahr der Forstbetrieb. In einer Holzfallershow zeigen durchtrainierte Männer, was sie mit Axt, Hand- und Motorsäge drauf haben. Spannung ist garantiert.

Die Rafzer Herbstmesse ist ein Fest für die ganze Familie. Auch die Kleinsten kommen auf ihre Rechnung: beim Experimentieren, im Streichelzoo, beim Eselreiten oder auf dem Karussell.

Eröffnet wird die Herbstmesse am Samstag, 24. September, um 11.30 Uhr durch Gemeinde- und OK-Präsident Jürg Sigrist sowie durch Regierungsrat Ernst Stocker. Die Festivitäten dauern bis Sonntagabend.

Festabzeichen heisst neu Messeintritt

Der Eintritt zur Messe kostet für Erwachsene 6.– Franken. Kinder und Jugendliche sind gratis. Die Messeintritte in Form eines schön gestalteten Festabzeichens sind ab September auf

der Gemeindeverwaltung, in der Sonne (Maxi) und im Volg erhältlich.

Der Messeintritt ist obligatorisch. Dafür kommen die Besucherinnen und Besucher in den Genuss zahlreicher Attraktionen. Zudem unterstützen sie damit die Rafzer Vereine, ohne die das aktive Dorfleben und die Durchführung der Herbstmesse undenkbar wären.

Ebenfalls ab sofort erhältlich sind die beliebten Kleber fürs Auto. Diese liegen auf der Gemeindeverwaltung und in den Rafzer Restaurants gratis auf. Das OK würde sich freuen, wenn möglichst viele Rafzerinnen und Rafzer mit dem Kleber auf die Herbstmesse aufmerksam machen würden.

Weitere Infos zur Herbstmesse: www.herbstmesse-rafz.ch.

Das OK freut sich auf Ihren Besuch.

Bibliothek Rafz

Veranstaltungen

Dienstag, 30. August, 20.00 Uhr Wanderlesung mit Peter Krebs

Peter Krebs ist Journalist, Autor und Redaktor. Er liest Episoden aus seinem Buch «Wander-ABC Schweiz» und hat noch weitere Geschichten zum Thema «gehen kann glücklich machen» auf Lager.

Peter Krebs nimmt uns mit auf eine literarische Wanderung von A wie Abenteuer bis Z wie Zahnradbahn.

Eintritt: CHF 10.–

Samstag, 3. September, 9.00–12.00 Uhr Bücher(z)morge. Kaffee und Pfopf während der Ausleihe

Achtung Jugendliche: Ab sofort gibt es die Zeitschriften «Bravo» und «Bravo Sport» in der Bibliothek! Kommt schnell vorbei! Ausleihfrist: 1 Woche.

Neu: Schweizer LandLiebe. Dieses Heft wurde von mehreren Personen gewünscht. Jetzt können Sie es in der Bibliothek ausleihen.

Am Freitag, 10. Juni, hat die ungarische Delegation aus Hetvehely einen Besuch in der Bibliothek gemacht. Die Damen und Herren aus Ungarn haben sich sehr für unseren Bestand und die Räumlichkeiten interessiert. Bei dieser Gelegenheit schenkten sie der Bibliothek zwei Bücher mit dem Titel: «Geschichte der Deutschen in Ungarn» von Gerhard Seewann. Der Band 1 umfasst das Frühmittelalter bis 1860, Band 2 ist von 1860 bis 2006.

Alle Geschichtsinteressierten können diese zwei Bücher bei uns ausleihen.



Unterhaltungsliteratur

Belletristik Erwachsene

«Drei mal wir» von Laura Barnett
«Blaue Nächte in Cassis» von Ellen Sussman
«Die Sommer mit Lulu» von Peter Nichols
«Sommer in St. Ives» von Anne Sanders
«Glück à la carte» von Antonella Boralevi
«Für immer in deinem Herzen» von Viola Shipman
«Der Bruder» von Joakim Zander
«I am Death – Der Totmacher» von Chris Carter
«Nadjas Katze» von Ulrich Ritzel
«Die Gejagten» von Lee Child

und vieles mehr... Schauen Sie bitte unter www.bibliotheken-zh.ch/rafz nach. Dort finden Sie alle unsere Neuheiten.

Elektronische Medien finden Sie unter www.dibiost.ch

Öffnungszeiten

Montag		15.00–20.00 Uhr
Dienstag	9.00–12.00 Uhr	15.00–18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen	
Donnerstag		15.00–18.00 Uhr
Freitag		15.00–18.00 Uhr
Samstag	9.00–12.00 Uhr	

Öffnungszeiten während der Sommerferien vom 17. Juli bis zum 21. August 2016

Montag, 18. Juli	15.00–20.00 Uhr
Montag, 25. Juli	15.00–20.00 Uhr
Montag, 1. August	geschlossen
Montag, 8. August	15.00–20.00 Uhr
Montag, 15. August	15.00–20.00 Uhr

Ab dem 22. August ist wieder normal geöffnet.

Eva Sautter



Alters- und Pflegeheim Peteracker

Sommerfest 2016

Am Sonntag, 5. Juni 2016, fand das jährlich stattfindende Sommerfest im Peteracker statt.

Pünktlich um 11.00 Uhr bei schönem Wetter und angenehmen Temperaturen begrüßte der Präsident der Sozialbehörde, Kurt Altenburger, verschiedene Behördenvertreter, alle Bewohner, zahlreiche Angehörige, eine grosse Schar der Mitarbeitende und einige Gäste.

Einen speziellen Willkommensgruss durfte er an die neue Institutionsleitung, Frau Franziska M. Buzzi, richten. Sie hatte am 1. Juni 2016 im Alters- und Pflegeheim Peteracker gestartet.

Die Steelband «Los Panitos» sorgte mit ihren Karibik-Klängen für eine ausgelassene Stimmung und es wurde fröhlich gelacht, geschunkelt und auch getanzt.



Die Besucher konnten sich vom grossen Verpflegungsstand Würste und Hamburger sowie verschiedene Getränke kaufen, unsere Bewohner wurden vom Pflegepersonal mit allem versorgt, was sie wünschten. Nach dem Essen lockte noch das reichhaltige Kuchenbuffet.

Doch dann kam der Regen... und unser Fest musste kurzfristig ins Innere verlegt werden.

Das Pferdefuhrwerk konnte jedoch dank gedecktem Wagen trotzdem seine Runden durch Rafz drehen und auch der Stimmung im Haus tat der Regen keinen Abbruch.



Nach einer Stunde war der Spuk vorbei und wir konnten wieder draussen bis zum Ende um ca. 16.00 Uhr weiterfeiern.

Es war wieder ein gelungenes Fest und wir danken allen Mitwirkenden für das Gelingen und unseren Gästen für den Besuch.

Wir freuen uns heute schon auf das Sommerfest 2017 im Peteracker.

Veranstaltungshinweis

Am Sonntag, 11. September 2016, findet im Alters- und Pflegeheim Peteracker ein Jazz-Frühschoppen mit den «Lazy River Jassmen» statt.

Wir laden Sie dazu herzlich ein.



Kommission für Ortsgeschichte Rafz

Das Jubiläumsfest im Ortsgeschichte Rafz – ein Fest der Sinne

Sturm, Regen, wechselnde Winde, zwischendurch kurze sonnige Abschnitte, so präsentierte sich das Wetter seit Wochen. Der Kommission für Ortsgeschichte war früh klar, dass sie mit allem rechnen musste. Unter der Leitung von Kurt Baggenstoss wurden regenfeste Aufbauten für die Modevorführungen und die Musikband erstellt.



Der Sonntag, 12. Juni, konnte kommen – und er kam!

Für die vielen Besucherinnen und Besucher wurde dieser Tag ein Fest der Sinne. Die Modeschau und die Rockband «Ignition» erfreuten Augen und Ohren und der Wind wehte den würzigen Fleischduft vom BarbeQ-Wagen um die Nasen. Wer konnte da widerstehen? Der Tastsinn kam beim Klatschen zum Zug. Wer wollte, konnte die Lieder mitsummen.

Das abwechslungsreiche Programm, das Frau Wieland aus Endingen auf die Beine gestellt hatte, war einfach Klasse. Wer einen Blick hinter die Kulissen werfen durfte, konnte ermessen, wie viele Stunden sie für die Vorbereitung der Präsentation, die so locker vom Hocker kam, brauchte. Mit ihrer Moderation zeigte Frau Wieland auf, dass Mode immer auch ein Abbild der Gesellschaft und damit ein Stück Zeitgeschichte ist. Die Models bezauberten das Publikum mit Natürlichkeit, Charme und Schalk.

Zur tollen Stimmung trug die Band «Ignition» mit ihrer Musik und ihrem Gesang viel bei. Sie kam super an und verband Jung und Alt. Alle feierten fröhlich mit.



Die Sonderausstellung ist dem Thema «Weinbau» gewidmet. Bänkelsänger Marcel Binder singt Rafzer Geschichten.

Zudem wird die Ortsmuseumsscheune zum Naturparadies umfunktioniert zur

Ausstellung des Vogelschutzvereins Rafzerfeld.

Lernen Sie unsere einheimischen Vögel kennen.

Der Vogelschutzverein Rafzerfeld und die Kommission für Ortsgeschichte Rafz freuen sich auf ein interessiertes Publikum.

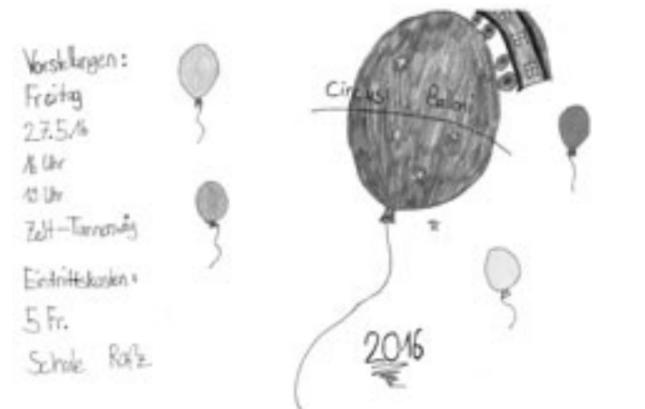
Heidi Sigrist-Berginz

Schule



Die Projektwoche der anderen Art: 5 Tage lang Zirkusluft schnuppern!

Vom 23. bis 27. Mai fand mit allen Kindergarten- und Primarschulklassen die Projektwoche in Zusammenarbeit mit dem Circus Balloni aus Sirnach statt. Über 360 Schülerinnen und Schüler sowie rund 70 Erwachsene aus Schule und Elternschaft tauchten während einer Schulwoche in die magische Welt des Zirkus ein. Unter Anleitung von sogenannten Animatoren wurden alle Beteiligten in über 20 Untergruppen aufgeteilt: Raubtiere, Trapezkünstlerinnen, Fakire, Pinguine, Werbung (erstellen von Tickets, Plakaten usw.), Verpflegung (Popcorn, Brownies, Zauberschnitzwerkzeug) und vieles mehr.



Die Gruppe «Medien/Internet» sorgte für Zeitungsinterviews, das Programmheft und stellte jeden Tag neue Berichte und Fotos an den beiden Standorten Tannewäg und Götzen zur Verfügung.

Auch das Ortsmuseum und die Spezial-Ausstellungen zogen viel Publikum an. Die Kommission für Ortsgeschichte freute sich sehr über das grosse Interesse. Sie wird sich weiterhin dem Museum und der Dorfgemeinschaft verpflichtet fühlen.

Heidi Sigrist-Berginz

Vorschau auf die Herbstmesse vom 24./25. September 2016

An der Herbstmesse öffnet das Ortsmuseum Tür und Tor für vielfältige Aktivitäten im und um das Haus.

Vorführungen «Von der Rebe zum Wein» vor dem Museum

Samstag und Sonntag, je ca. 13.30 und 16.00 Uhr
Demonstration der verschiedenen Arbeiten rund um Reben und Wein

Schauküfern vor dem Museum

Roland Schmidli, Küfer, demonstriert die Herstellung traditioneller Holzfässer



Livemusik

Die Kinder der Gruppe Livemusik haben sehr viel Spass. Sie haben diese Gruppe selber gewählt, weil sie gerne Musik spielen und es entspannt ist. Am Anfang war es anspruchsvoll, weil die Schüler das ganze erst mal zusammenbasteln mussten. Dann klappte es mit der Zeit immer besser. Einige Kinder können sich selbst fordern, indem sie mehrere Instrumente spielen. Ein Junge spielt z.B. Trommel, Schlagzeug und Mundharmonika. In der Gruppe werden Gitarren, Keyboard, Schlagzeug, Violine, Flöten und noch mehr gespielt.

(Schülertext)

Von den kleinsten Kindergartenkindern bis zu den ältesten Sechstklässlern waren alle mit vollem Eifer dabei und konnten hautnah erleben, was man in kurzer Zeit auf die Beine stellen kann. Die klassenübergreifenden Gruppen wurden nach dem Wunsch der Kinder eingeteilt – so wurde sichergestellt, dass eines der Hauptziele von dieser Woche erreicht werden konnte: Spass haben!

Am Freitag fand dann morgens die Hauptprobe statt, in welcher alle Kinder die Nummern der «Gspänli» mitverfolgen konnten. Sogar für das Licht, die Tontechnik und den Umbau konnten Schüler begeistert werden. Und am Nachmittag und Abend war es dann soweit: die zusammengewürfelte Zirkusband gab die selbst geschaffene «Rafzer Hymne» zum besten und ein grandioser, unterhaltsamer Zirkusabend nahm seinen Lauf. Ein Abend, an welchen sich die Kinder noch lange erinnern werden...

Michael Seelhofer, Schulsozialarbeiter



«Sportlich und kreativ» war das Motto der Projektwoche an der Sekundarschule vom 23. bis 27. Mai

Die Schülerinnen und Schüler wählten aus einem reichen Angebot, welches vom anspruchsvollen Mountainbiken bis zu wunderschöner Kunst in der Natur reichte. Es wurde gewerkt, gekocht, gespielt, gebastelt, bewegt, meditiert und musiziert.

Ziel war es, sich einmal die ganze Woche in einem Bereich zu vertiefen, der einem persönlich anspricht und motiviert.



So entstanden – nicht erstaunlich – tolle Produkte und Erlebnisse. Unerkannte Stärken und Talente wurden geweckt und konnten gefördert werden.

Und natürlich war die Stimmung die ganze Woche über, sowohl bei Schülerinnen und Schüler, als auch bei den Kursleitungen, hervorragend. Passend dazu schloss die Band die Woche mit dem Song «Happy» ab.

Metzgerei & **sigrist** Lebensmittel

Märktgass 19 • 8197 Rafz • Telefon 044 869 01 18
Rafz • Wilchingen • Rüdlingen

maxi

Das maximale Frische-Angebot



**Home & Garden
Services**

- Gartenbau
- Gartenunterhalt
- Bepflanzungen
- Natursteinmauern
- Pflästerungen
- Poolbau

Dorfstrasse 12, 8197 Rafz
Telefon 079 329 33 90
www.homeandgardenservices.ch

**Wir
machen Ihren
Garten zur
Oase!**



- **Reinigungen**
- **Hauswartungen**
- **Gartenunterhalt**

Tannewäg 24
8197 Rafz
044 886 84 67

www.hs-bau.ch



Marlinsport
SCHWIMMSCHULE

Kurse für Baby, Kinder und Erwachsene
in Rafz, Hüntwangen und Humlikon

www.marlinsport.ch
076 568 44 10

aQuality.ch



massan

• **Massage-Praxis**

Klassische Massage, Triggerpunkt
Kopfwahl- und Migränetherapie, Man. Lymphdrainage
Lipo-Massage

• **Fitraum**

Pilates, Rückbildung nach Pilates
TRX, Bodyforming, Fitmix
Spinning
Neu: M.A.X / smartAbs

Angela Neukom und Team
Massagepraxis & Fitraum

Götze 5 | 8197 Rafz | 079 761 53 35 | massan.ch

**WINZELER
HOLZBAU**

Zimmerer Holzbau
Treppenbau
Schreinerei Innenausbau

Winzeler Holzbau GmbH
Chilegass 8
CH-8197 Rafz

Tel. 044 869 15 50
info@wi-ho.ch
www.winzeler-holzbau.ch



Ich bedanke mich bei meinen Lehrpersonen für ihren grossen Einsatz und bei den Jugendlichen für ihre Neugier, ihren Willen und ihr Engagement über die ganze Woche.

René Gantner, Schulleiter Sekundarschule

Neue Lehrpersonen in Rafz

Nichts ist so beständig wie der Wandel. Einige Mitarbeiter haben unsere Schule per Ende Schuljahr verlassen. Wir betrachten diese Abgänge aber auch als Chance und stellen Ihnen gerne unser neues Personal vor, deren Gesichter Sie ab August in den Schulanlagen antreffen werden. Wir baten alle, sich persönlich vorzustellen:

Joyce Graf, Primarschule

«Finde einen Job, den du liebst und du wirst keinen Tag in deinem Leben arbeiten müssen.»

Dieses Zitat unterstreicht meine Haltung, die ich gegenüber meinem Start ins Berufsleben habe. Seit ich klein bin, ist es mein Wunsch, Lehrerin zu werden und nun ist dieser Traum in Erfüllung gegangen! Ich freue mich sehr auf den Berufseinstieg mit der Klasse 1c in Rafz.

Aufgewachsen bin ich mit meinen drei älteren Geschwistern auf einem Bauernhof in einem kleinen Dorf im Klettgau. Nach der Lehre als Detailhandelsfachfrau im Bereich Papeterie habe ich die Ausbildung zur Primarlehrerin in Angriff genommen. Obwohl ich seit einigen Monaten in der Stadt Schaffhausen lebe, liebe ich es in der Natur zu sein und mich zu bewegen, um Energie zu tanken. Gleichzeitig geniesse ich den Kontakt mit Menschen und esse gerne eine Glacé am Rhein mit meinen Freunden.

Ich freue mich, die Kinder, die Schule und die Gemeinde kennenzulernen!

Laura Loder-Büchel, Vikarin Primarschule

Mein Leben ist wie ein Pendel – jährlich zwischen der Schweiz und den USA; täglich zwischen Zürich und Rafz; stündlich zwischen Englisch, Deutsch und Französisch! Ich bin Swiss-American, wohne seit 2000 in Rafz, bin seit 2002 als Dozentin an der Pädagogischen Hochschule Zürich angestellt. Ab August unterrichte ich 20% als Stellvertreterin in Rafz. Wenn ich freie Momente habe:

- arbeite ich im Garten;
- koche ich mit meinen Töchtern Alison und Zoe;
- lese ich alles über Pädagogik und Science Fiction;
- wandere ich mit Patrick, meinem Mann.

I am very excited to be teaching kids I already know and love!

Alina Massaro, Primarschule

Ich komme aus Hochfelden, wo ich aufgewachsen bin und immer noch lebe.

Im Sommer 2015 habe ich die Pädagogische Hochschule Zürich abgeschlossen und seitdem war ich an vielen verschiedenen Orten als stellvertretende Lehrperson tätig. Das war sehr spannend und lehrreich.

Bevor ich den Alltag als Lehrperson der 3. Klasse angehe, werde ich meinen Wunsch erfüllen und nach Nord-, Zentral- und Südamerika reisen.

Ich freue mich sehr, endlich meine erste eigene Klasse zu haben und kann es kaum erwarten, die Kinder kennenzulernen und mitzuerleben, wie sie sich entwickeln.

Alexandra Rapold, Sekundarschule

Ich wurde 1975 in Schaffhausen geboren, wo ich auch die Primar-, die Sekundar- und die Kantonschule besuchte und zur Primarlehrerin ausgebildet wurde. Anschliessend absolvierte ich die Sekundarlehrerbildung an der Universität in Zürich.

Nach meinem Studium unterrichtete ich zunächst 3 Jahre an der Oberstufe in Ossingen und anschliessend 13 Jahre an der Sekundarschule Andelfingen. Ich bin verheiratet und wohne in Flurlingen. In meiner Freizeit bin ich sportlich aktiv, lese und reise sehr gerne. Ich freue mich schon darauf, nach den Sommerferien an der Sekundarschule Rafz unterrichten zu dürfen!

Elisabeth Schmidt Walt, schulische Heilpädagogin

Ab August 2016 werde ich als schulische Heilpädagogin im Tannewäg an der Mittelstufe tätig sein.

Vor der Familiengründung hatte ich als Klassenlehrperson gewirkt. Während der Familienphase war ich im Büro, in der Alterspflege und als Fachlehrperson für Deutsch als Zweitsprache berufstätig. Als IF-Lehrperson habe ich an verschiedenen Schulen von Kindergarten bis 6. Klasse unterrichtet und zugleich den Master-Studiengang Schulische Heilpädagogik abgeschlossen.

Ich lebe in Schaffhausen zusammen mit meinem Mann und bin Mutter von zwei erwachsenen Töchtern (22 und 24 Jahre) die beide nicht mehr bei mir wohnhaft sind. In meiner Freizeit singe ich im Schaffhauser Oratorienchor mit, lasse das Klavier vierhändig erklingen oder bin in der Natur, zu Fuss



und mit dem Velo unterwegs. Gerne geniesse ich kulturelle Anlässe, besuche Kunstausstellungen und Konzerte.

Ich freue mich auf meine Arbeit in der Schulgemeinde Rafz. Bis bald!

Elisabeth Sidler, schulische Heilpädagogin

Seit Beginn des Schuljahres 2015/16 arbeitete ich an der Sekundarschule Rafz als Heilpädagogin/Sonderschullehrerin. Zuvor betreute ich als Klassenlehrerin eine Unterstufenklasse an der Heilpädagogischen Sonderschule in Winkel.

Ab August 2016 werde ich als Heilpädagogin an der Primarschule im Schulhaus Götzen tätig sein – eine Arbeit, auf die ich mich sehr freue!

Ich bin 58 Jahre alt, komme aus dem Aargau, wohne in der Altstadt von Schaffhausen und habe eine erwachsene Tochter und einen erwachsenen Sohn. Meine freie Zeit verbringe ich mit Terrier Jamie.



- Katrin Back beginnt als Logopädin.
- Sibylle Baur ist als Bademeisterin tätig.
- Sandra Fehr war im vergangenen Schuljahr als Vikarin tätig und wird aufs neue Schuljahr bei uns fest angestellt.
- Meret Gruber fungiert als Schwangerschaftsvertreterin als Psychomotorik-Therapeutin.
- Alex Leu begann als Hauswart in der Saalsporthalle Schalmacker.
- Michael Seelhofer hat per April seine Stelle in der Schulsozialarbeit angetreten.
- Doris Lang und Wolfgang Staechlin haben den Status als Senior und werden stundenweise unterstützend an der Primarschule tätig sein.

Stefan Weiss
Vizepräsident
Ressort Personelles

Elternmitwirkung Rafz

Rückblick Schulsommerfest 2016

Pünktlich zum Abschlussfest 2016 der Schuleinheiten Tanneväg und Götzen hat sich der Sommer von seiner schönsten Seite gezeigt. «Wir wachsen zusammen und geben uns die Hand» war das Motto des diesjährigen Sommerfestes, welches zahlreiche Besucher zur neuen Saalsporthalle gelockt hat. Die Festwirtschaft bot feine Würste und Maiskolben vom Grill, Hot Dogs sowie eine grosse Auswahl an verschiedenen Kuchen an. Für den «Gluscht» gab es noch ein feines Glacés, hergestellt von der Pizzeria Cantina, Buchberg.



Diverse Aktivitäten luden zum Mitmachen ein: Während ein kreatives Frauenteam den Kindern fantasievolle Gebilde auf die Gesichter zauberte, fielen bei Urs und Martina Amhof buchstäblich die Späne bei Holzarbeiten. Bei Evelina Els und dem Team von der Jugendarbeit kam eine Mohrenkopfschleuder zum Einsatz und beim Stand des Turnvereins stellten die Kinder ihr Ballgefühl unter Beweis. Für die kleinsten Besucher

standen Bobby Cars und Tretraktoren bereit, mit denen sie sich die Zeit vertreiben konnten.

Um dem Festmotto getreu zu sein, hat sich das Organisationskomitee etwas ganz Spezielles einfallen lassen: Jedes Kind durfte eine Sonnenblume eintopfen und den Topf nach Lust und Laune verzieren und gestalten. Diese besondere Aktion wurde uns von der Firma Hauenstein AG zur Verfügung gestellt.



Zum Schluss möchten wir uns ganz herzlich bei allen freiwilligen Helferinnen und Helfern sowie den fleissigen Torten-, Kuchen- und Muffins-Bäckerinnen bedanken. Ebenso gilt der Dank allen, die uns in irgendeiner Weise unterstützt haben: Schule Rafz, Gemeinde Rafz, Werkbetrieb, Kern & Baur AG (Stromverteiler) Zürcher Kantonalbank (Sonnenschirme), Alex Leu (Hausmeister Saalsporthalle), Familie Wüthrich (Zelte und Festbänke) und alle bereits erwähnten. Nicht zuletzt auch ein ganz grosses Dankeschön an Heinz Stamm, welcher uns vor, während und nach dem Sommerfest mit unermüdlichem Einsatz zur Verfügung gestanden hat. Sie alle haben für ein gutes Gelingen beigetragen und dafür gesorgt, dass wir auf ein wunderbares Sommerfest 2016 zurückblicken können!

Im Namen der Elternmitwirkung und für das
OK Sommerfest: Susanna Bächli

Reservieren Sie sich den Samstag, 17. September 2016 für die

Kleider- und Sportartikelbörse für Kinder und Jugendliche in der Turnhalle Tanneväg!

Bringen Sie zu klein gewordene Kleidungsstücke Ihrer Kinder vorbei, und decken Sie sich gleich mit neuen Kleidern ein. Gekauft und verkauft werden auch Sportartikel und Zubehör wie z. B. Skis, Skischuhe, Snowboards, Reitutensilien, usw.

9.00 Uhr	Abgabe der Artikel (mit Verkäufernummer, Grösse und Preis versehen)
10.00–12.00 Uhr	Verkauf
13.00–13.30 Uhr	Auszahlung und Rückgabe

Bitte melden Sie sich für den Bezug einer Verkäufernummer

- telefonisch: ab 8. September unter der Nummer 044 869 44 12 oder
- per E-Mail: ab sofort bis zum 16. September an m.c.gonzalez@bluewin.ch.

Bei uns erhalten Sie den vollen Verkaufspreis! Auch Verkäufer aus der näheren Umgebung sind herzlich willkommen. Der Elternrat übernimmt keine Haftung.



Herbstmesse 2016



En Ort zum Verwilä bi Kafi, Sirup und Vermicelles und eme Karussell für di Chliine. Chömed Si verbi – mir freued eus...

Chile-Märkt 4./5. Juni 2016 (Bazar)

«Gute Ideen brauchen gutes Wetter» besagt ein geflügeltes Wort. Der Rafzer Chile-Märkt lehrte da indes ganz anderes, auch wenn Petrus so zwischendurch immer mal wieder die Schleusen öffnete, so gab es doch Ausweichmöglichkeiten ins Trockene, wo gute Ideen sich zum Publikumsmagnet entpuppten. Da lockten ins Zentrum Casa bereits beim Eingang der Geruch nach frischem Bauernbrot und ein umfangreiches Kuchenbuffet in die Kaffeestube, nicht zuletzt aber natürlich auch die kunterbunte Ausstellung mit liebevoll hergestellten Handarbeiten der Bazarfrauen. Zusätzlich machten schöne Drechslerarbeiten das Ganze zum Augenschmaus.

Weitere Anziehungspunkte bildeten der ziemlich umfangreiche Flohmarkt sowie die Angebote an verschiedenen Marktständen, wie zum Beispiel die farbigen Getränke an der Saftbar, die gebrannten Mandeln und gebastelten Kleinigkeiten der Kolibriinder. Am Sonntag gar stand eine Fotobox bereit, um sich als Verkleidete gleich ablichten zu können und nicht

„g“
CHRISTIAN GAUTSCHI
 Klavier • Orgel • Cembalo
 Unterricht für Kinder & Erwachsene
 Landstrasse 29, 8197 Rafz
 079 638 54 91, christiangautschi@gmail.com
 www.christiangautschi.ch

René Watzinger
Landmaschinen beim Bahrbühl - 8197 Rafz
 Telefon / Fax 071 809 32 08

Verkauf von:
 ♦ Hartmann-Traktoren
 ♦ Aebi-Maschinen
 ♦ Landmaschinen
 ♦ Kleingeräte

Reparatur aller Marken
 Hydraulikschlauch-Service



In Ihrer Nähe!

JEMAKO
 SIMPLY CLEAN.

Sabine Laiz
 selbständige JEMAKO Vertriebspartnerin
 Chilewiese 20, 8197 Rafz
 Tel.: 043 433 58 63 Mobile: 079 646 10 32
 eMail: laiz@jemako-mail.com
 www.jemako-shop.com/laiz

FAHRSCHULE

044 869 30 40
 079 666 6 333

Markus Ammann

Badener-Landstr. 17
 CH - 8197 Rafz

**Auto
 Motorrad
 Verkehrskunde
 Theorie**

fa.ammann@sunrise.ch
 www.fahrschule-ammann.ch



Sigrist Rafz –
 Seit Generationen
 dem Holz
 verpflichtet.

Willkommen in unserer Fach-
 und Parkettausstellung

125 Jahre
SIGRIST RAFZ



**Zeitgemässe
 Haustechnik
 der Umwelt
 zuliebe.**

Haustechnik für die
 Zukunft:
 www.neukom.com
 Rafz, Bülach, Kloten
 Tel. 044 879 14 14

NEUKOM
 Heizung, Lüftung, Sanitär.



hof schluchebärg
 ländlich erleben

Weinbau
 Partyraum

Familie Schweizer
 Schluchebärg 1
 8197 Rafz
 Telefon: 044 869 20 40
 Email: mail@schluche.ch
 Web: www.schluche.ch



Parlons français!

Französisch Kurse und Nachhilfestunden:
 Einzel- und Gruppenunterricht, Prüfungsvorbereitung

Die Unterrichtlerin: Diplom DAEFLE,
 Sprachkursleitende mit SVEB-Zertifikat 1, Französisch
 als Muttersprache, Umfangreiche Erfahrung

Claudine Berberat Jeanneret
 Bleikiwäg 11, 8197 Rafz
 Tel: 044 840 50 37 Mobile: 079 721 13 25
 E-mail: berjea@bluewin.ch



zuletzt erfreute sich auch eine Kasperli-Aufführung der verdienten Aufmerksamkeit des Publikums. Im Zeltrestaurant war zudem für Hungrige gesorgt, wo Chnoblivot und Wildschweinwürste die Spitzenplätze an Beliebtheit belegten und sich der Samstagabend in gemütlicher Runde ausklingen liess. Als weiteres Highlight punktete das Märli-Theater vom «Dreizehnten»! Mitglieder der Kirchgemeinde erzählten als Laienschauspieler vom jugendlichen Abenteurer und seinen drei Aufgaben. Selbst einem Papagei war die bedeutende Nebenrolle als «Whistleblower» zugedacht und so fieberten Klein und Gross gemeinsam der Heirat mit der Prinzessin und einem glücklichen Ende entgegen.

Dass dem Chile-Märkt auch ohne Bilderbuchwetter ein Erfolg beschieden war, ist selbstverständlich in erster Linie allen fleissigen und ehrenamtlich waltenden Händen zu verdanken. All jenen Helferinnen und Helfern, die weder Aufwand, Arbeit noch Präsenz scheuten, um den schönen Anlass gelingen zu lassen. Ihnen allen sei ihr Einsatz auch an dieser Stelle herzlich verdankt, nicht zuletzt aber auch allen Besuchern und Besucherinnen samt ihren Spenden.



Weitere Fotos auf www.refkirche-rafz.ch

Gottesdienst- und Konzertdaten

7. August	9.30 Uhr	Gottesdienst mit Pfrn. Britta Schönberger
14. August	9.30 Uhr	Gottesdienst mit Pfrn. Britta Schönberger. Wir feiern die Taufe von Jana Hablützel und Elina Benz.
20. August	17.30 Uhr	abend perle-Gottesdienst mit Pfrn. Britta Schönberger und den Konfirmandinnen / Konfirmanden
28. August	9.30 Uhr	Gottesdienst mit Pfrn. Britta Schönberger
	11.15 Uhr	Jugendkirche JuKi
4. September	9.30 Uhr	Erntedank-Gottesdienst mit Pfrn. Britta Schönberger und den Kolibri-Kindern. Musikalische Begleitung durch die Musikgesellschaft Rafz. Wir feiern das Abendmahl. Anschliessend sind Sie zum Apéro eingeladen.
11. September	9.30 Uhr	Gottesdienst mit Pfrn. Britta Schönberger
	11.15 Uhr	Jugendkirche JuKi

18. September	9.30 Uhr	Bettags-Gottesdienst mit Pfrn. Britta Schönberger. Musikalische Begleitung durch den Männerchor Frohsinn. Wir feiern das Abendmahl. Anschliessend sind Sie zum Apéro eingeladen.
25. September	10.00 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst im «Gwerblerzält» auf dem Metzgerplatz (vis-à-vis Beck) mit Pfrn. Britta Schönberger (reformiert), Pastoralassistentin Bernadette Peterer (katholisch) und Prediger Dominique Götsch (EFRA)

Fiire mit de Chliine

Ökumenischer Gottesdienst für die Kleinen in Begleitung. Im Anschluss gemeinsam Znüni essen. Dauer ca. 30 Minuten.

Freitag, 2. September um 9.30 Uhr in der reformierten Kirche Rafz

Voranzeige

Konzert «Klänge aus den Bergen» – Aussergewöhnliches Konzert mit Fabian Jud (Alphorn) und dem klassischen Quartett così fan quattro Sonntag, 2. Oktober 2016 um 17.00 Uhr in der Reformierten Kirche



Zentrum Casa (Dorfstrasse 9):

KBB Kultur Bildung Besinnliches

Josef Bürgler vom Meteorol. Verein Innerschwyz kommt zu Besuch ins Zentrum Casa

Mittwoch, 7. September 2016 um 19.30 Uhr im Zentrum Casa

Die Muotathaler «Wetterschmöcker» sind der Natur verbunden, haben ein breites Wissen und viel Humor. Ihre Propherzeiungen basieren auf genauen Beobachtungen der Natur, der Tiere und Pflanzen. Ein humorvoller, interessanter Abend steht auf dem Programm.

Chäfertreff

(Kleinkinder bis Kindergarten in Begleitung.)

Dienstag, 23. August, 6., 20. September, 15.00–17.00 Uhr

Kolibri

(Kindergarten bis 3. Klasse)

Donnerstagsgruppe: 16.15–17.15 Uhr (Auffangzeit ab 16.00 Uhr)

25. August, 1., 8., 15., 22., 29. September

Sonntagsgruppe: 9.30–10.30 Uhr

28. August, 11., 18. September

Colori

(4., 5. und 6. Klässler)

Dienstag, 30. August, 27. September um 18.45–21.00 Uhr

Treff

(Oberstufen-Schüler)

Freitag, 26. August, 30. September um 19.00–22.00 Uhr

Reservierungen Räumlichkeiten Zentrum Casa

Sekretariat, 1. Stock oder Telefon 043 433 53 16, Dienstag und Donnerstag 9.00–11.00 Uhr

E-Mail: ref-sekretariat-rafz@shinternet.ch



Katholische Pfarrei Glattfelden-Eglisau-Rafz

Gottesdienste

Montag, 1. August	10.00	Eucharistiefeier in Rafz
Samstag, 6. August	18.00	Eucharistiefeier in Eglisau
Sonntag, 14. August	10.00	Eucharistiefeier in Rafz
Dienstag, 16. August	9.00	MITENAND-GOTTESDIENST in Rafz anschliessend Kaffee und Gipfeli
Samstag, 20. August	18.00	Eucharistiefeier in Rafz
Sonntag, 21. August	10.00	Segnungs-Gottesdienst in Eglisau zur Eröffnung des neuen Schuljahres
Sonntag, 28. August	10.00	Wortgottesdienst mit Kommunionfeier in Rafz
Samstag, 10. September	18.00	Eucharistiefeier in Rafz
Sonntag, 18. September	10.00	Eucharistiefeier in Rafz
Dienstag, 20. September	9.00	MITENAND-GOTTESDIENST in Eglisau anschliessend Kaffee und Gipfeli
Samstag, 24. September	18.00	Eucharistiefeier in Eglisau

Weitere Veranstaltungen**Bibellese, Pfarreizentrum Eglisau**

Dienstag, 30. August, 13. und 27. September, 19.00 Uhr

Fiire mit de Chliine

Freitag, 2. September, 9.30 Uhr ref. Kirche Rafz

Sommer-Filmabend mit den Frauenverein

Donnerstag, 25. August, 19.30 Uhr, KGH Rafz

Muotathaler «Wetterschmöcker»

Mittwoch, 7. September, 19.30 Uhr, Zentrum Casa, Rafz

Für genaue Angaben beachten Sie jeweils das Forum. Für Fragen: Telefon 044 867 21 21. Sie finden uns auch im Internet unter www.glegra.ch.



Evangelische Freikirche Rafz

Abschiedsgottesdienst für Martin und Johanna Flütsch

Am Sonntag, 10. Juli, fand der Abschiedsgottesdienst für Martin und Johanna Flütsch statt. Wie schon im Rafzer Weibel vom Juni geschrieben, verlassen sie uns, um ab August im Pastorenteam der Chrischona Zürich mitzuarbeiten.

Vor einer grossen Besucherzahl richtete Martin seine «letzten Worte» an die EFRA-Gemeinde und die Gemeindeleitung verabschiedete Martin und Johanna. Dabei wurden sowohl Episoden aus den vergangenen 14 Jahren erzählt als auch ein paar Geschenke mit auf den Weg gegeben.

Bald wird die Pastorenfamilie Götsch nach Rafz ziehen und die Nachfolger der Pastorenfamilie Flütsch antreten.

Für die Gemeindeleitung der EFRA, Machiel Alings



Abschiedsgottesdienst von Martin und Johanna Flütsch am 11. Juli

Begrüssung der Pastorenfamilie Götsch

Ab August wird Dominique Götsch als neuer Pastor seinen Dienst bei der EFRA aufnehmen.

Wir freuen uns, die Familie Götsch mit Sabine, Dominique und ihren Söhnen Raphael und Benjamin in Rafz begrüßen zu dürfen. Der älteste Sohn Simeon wird in einer WG in Gossau bleiben.

Dominique Götsch absolvierte sein Theologie-Studium am Theologischen Seminar St. Chrischona und war bis jetzt in den Gemeinden Romanshorn, Reinach AG und Gossau ZH im Amt.

Mit unserem Jugendpastor Leo Iantorno hat Dominique bereits im Strategieteam, als Jugendsekretär der Chrischona Gemeinden Schweiz, zusammengearbeitet.

Die Familie Götsch freut sich auf die neue Aufgabe in Rafz und ist gespannt auf interessante Begegnungen mit Menschen in Rafz und Umgebung.

Wir heissen Sabine, Dominique, Raphael und Benjamin Götsch herzlich bei uns willkommen und wünschen ihnen einen guten Start im Rafzerfeld, alles Gute und Gottes reichen Segen!

Für die Gemeindeleitung der EFRA, Machiel Alings



Dominique Götsch in den Startlöchern

Danke für die Gaben!

An der Kleidersammelaktion vom 29. Juni bis 2. Juli für Licht im Osten (LIO) durften wir in der EFRA eine grosse Menge an Kleidern, Schuhen, Kindervelos, Kinderbettli usw. entgegennehmen. Wir danken allen, die mit Ihren Gaben dazu beigetragen haben, Licht zu den Menschen in Rumänien, Moldawien, Weissrussland und der Ukraine zu bringen.

Die Güter werden nun von LIO mit Lastwagen in den Osten gebracht um dort unbürokratisch von den Partnern vor Ort an die Ärmsten und Bedürftigen in der Umgebung verteilt zu werden.

Brigitte Neukom

Aus der Bibel

Johannes 3,16 (Übersetzung «Hoffnung für alle») «Denn Gott hat die Menschen so sehr geliebt, dass er seinen einzigen Sohn für sie hergab. Jeder, der an ihn glaubt, wird nicht zugrunde gehen, sondern das ewige Leben haben.»

Gottesdienste

Gerne laden wir Sie ein, am Sonntagmorgen ab 10.00 Uhr unseren Gottesdienst im Zentrum Tannewäg beim Bahnhof Rafz zu besuchen!

Weitere Anlässe

Weitere Anlässe und Informationen stehen auf der Homepage der EFRA www.efra.ch. Hier finden Sie alle EFRA-Termine laufend aktualisiert.

Kontakt

Evangelische Freikirche Rafz, EFRA, Tannewäg 28, 8197 Rafz
Pfarrer Dominique Götsch erreichen Sie ab Ende August unter Telefon 044 869 02 74 oder E-Mail: info@efra.ch



Gemeinde für Christus Evangelischer Bruderverein

Darum, wo einer in Christus ist, das ist neue Schöpfung. Das Alte ist vergangen, siehe, es ist neu geworden. 2. Korinther 5,17

Im Moment wird das Gemeindehaus der GfC Rafz umgebaut. Wände wurden durchbrochen oder neu errichtet. Die Küche hat ausgedient und wurde herausgerissen und der fehlende Lift wird eingebaut. Es gibt ganz schön viel Staub und Dreck. Doch wir freuen uns darauf, wenn alles fertig ist und unser Gemeindehaus renoviert und zweckmässig eingerichtet ist.

Auch wir Menschen haben immer wieder eine «Renovation» nötig.

Wieviel Beschwerliches und Belastendes ist doch oft in unserem Lebenshaus zu finden.

Gott, unser Baumeister, will allen Staub und Dreck wegnehmen, uns Neugestalten und sogar alles neu machen.

Gott, der Schöpfer, Erlöser und Helfer, ist derjenige, der Ihnen wahres Lebensglück schenkt. Hier auf dieser Erde und für immer!

Wir laden Sie herzlich zu unseren Gottesdiensten ein.

Sie finden alle Informationen unter www.rafz.gfc.ch

Esther Schwegler

SVP Schweizerische Volkspartei Rafz

Anmerkung der Redaktion: Wegen eines internen Fehlers wurde der Beitrag der SVP für die letzte Ausgabe nicht berücksichtigt. Wir entschuldigen uns für das Versehen.

Rücktritt von Rolf Neukom als Gemeinderat

Leider mussten wir zur Kenntnis nehmen, dass unser bewährter Gemeinderat Rolf Neukom aus gesundheitlichen Gründen per 30. Juni 2016 aus dem Gemeinderat ausgeschieden ist.

Die SVP Rafz bedauert den Entscheid sehr. Wir haben allerdings vollstes Verständnis für die Vorgehensweise und danken Rolf auch an dieser Stelle sehr herzlich für seinen Einsatz zu Gunsten der Gemeinde Rafz bzw. SVP Rafz.

Wir wünschen dir, Rolf, alles Gute, vor allem gute Gesundheit und Wohlergehen. Besten Dank für dein Engagement und deinen Einsatz für die Dorfgemeinschaft.

Ersatzwahl am 25. September 2016

Es freut den Vorstand der SVP Rafz sehr, dass sich mit Erich Bollinger ein valabler Kandidat für das anspruchsvolle Amt zur Verfügung stellt. Der 51-jährige Erich Bollinger ist verheiratet und arbeitet als Leiter der Abteilung Schreinerei bei der Firma Sigris Rafz Holz + Bau AG. Er ist seit 2006 politisch aktiv. Er war vier Jahre in der RPK der Gemeinde Rafz und

leicon.ch

BERATUNG &
MANAGEMENTProjekte
Entwicklung
OptimierungCoaching
Mediation+41 798 377 773
info@leicon.ch

baur-weine.ch



Qualitätsweine direkt vom Winzer

Peter und Reni Baur, Hegi 26, 8197 Rafz
Tel.Nr. 044 869 21 73Willkommen bei der
Zürcher Kantonalbank
in Rafz und Eglisau.Besuchen Sie uns auf www.zkb.chDie nahe Bank  Zürcher
Kantonalbank

EKOPLAN Hänseler^{GmbH}
Elektrokontrollen & Planung
Mittlere Ifang 7
8197 Rafz
+41 44 869 01 83
info@ekoplan.ch
www.ekoplan.ch

- » Elektrokontrollen
- » Elektroplanung bei Neu- und Umbauten
- » Zustandsanalyse und Lösungsvorschläge
- » Beleuchtungskonzepte für Erneuerungen und Sanierung

urs frey steinhauerei

eidg. dipl. bildhauer und steinmetzmeister
grabmale/brunnen/skulpturen
restaurationen/renovationen in natursteinhaufföld 1, 8197 rafz
telefon/fax 044 869 23 64
mobile 076 396 88 69www.steinhauerei-frey.ch
urs@steinhauerei-frey.ch**Damen & Herren
Salon GRAF**

Gajebärz 28 8197 Rafz

www.coiffeurGRAF.ch Tel: 044 869 08 75**Ihr Fachmann für
Heizung und Sanitäre Installationen**Neubauten
Renovationen
Reparaturen
Alternativheizungen

HEIZUNG · SANITÄR
Inhaber Gebrüder RuppBergstrasse 20
8197 RafzTel. 044 886 80 08
Fax 044 886 80 09**Besser lernen...
... mit Lerntherapie Rafz**

Monika Gysel | Rietgass 13a | 8197 Rafz | 044 520 52 73

www.lerntherapie-rafz.ch

seit 2011 ist er Kantonsrat. Die Wiederwahl 2015 schaffte er mit Bravour. Seit einem Jahr präsidiert er zudem die Kommission Planung und Bau des Kantonsrates.

Vertrauen Sie auf Erich Bollinger. Er kennt das politische Miteinander und bringt politische Erfahrung mit. Als Kantonsrat bringt er einen Rucksack mit, von dem auch die Gemeinde Rafz sicherlich profitieren wird.

Schon heute danken wir für Ihre Unterstützung.

**Parteiausflug
Besichtigung der Meier Oberflächen AG**

Am 23. Juni 2016 besichtigte eine grosse Anzahl von Mitgliedern und Sympathisanten die Firma Meier Oberflächen AG hier in Rafz.

Der Rundgang war eindrücklich. Die Apparaturen und Einrichtungen sahen zum Teil gigantisch aus. Da werden Fensterläden vorne in die Maschine implementiert und am Schluss kommt ein fast neuer Laden wieder aus der Maschine, beeindruckend.

Urs Meier erläuterte diverse Fakten und Daten. Was da alles abgelagert werden kann, vom kleinen schönen Möbel bis zur Autokarosserie. Es war zum Staunen. Auch das Giftlager mit den entsprechenden strengen gesetzlichen Auflagen weckte das Interesse der Anwesenden.

Danach genossen wir an diesem schönen Tag einen herrlichen Apéro, der von der Firma offeriert wurde.

Wir danken auch an dieser Stelle der Firma Meier Oberflächen AG für die interessante Führung und den grosszügigen Apéro. Die vielen zufriedenen Besucher haben uns gezeigt, die Betriebsführung war interessant und es war imposant, einmal hinter die Kulissen der Firma zu sehen. Vielen Dank Urs und seinem Team.

Danach offerierte die SVP im Rest. Frohsinn in Rafz eine kleine Zwischenmahlzeit und die sportlichen Teilnehmer konnten es noch mit der Kegelbahn aufnehmen. So ging ein schöner Nachmittag zu Ende. Wir danken den Organisatoren für ihre Arbeit.

an der wir später für unser Tun gemessen werden.

Und eine dieser Messlaten liegt im Freibad Rafz-Wil, welches einer Sanierung bedarf, die unbestritten ist. An mehreren Parteiversammlungen haben wir uns intensiv mit der Bädersituation im ganzen Rafzerfeld befasst. Aber:

- Wer steckt schon Fr. 4 000 000.- in eine einzige Projektvariante, nur differenziert durch eine mutmasslich günstigere Lösung mit Folie gegenüber Chromstahl? Günstigere Lösungen sollten möglich sein, wie zum Beispiel in Glattfelden.
- Wer kann sich erlauben, im Rafzerfeld zu leben ohne über alle unsere sanierungsbedürftigen (und eventuell noch nicht vorhandenen) «Wasserränder»/Schwimmbäder zu schauen? Sanierungsbedarf der nächsten Jahre: Lehrschwimmbecken Rafz ca. 4-5 Mio., Hüntwangen 5-6 Mio.
- Schwimmen findet auch in Zukunft ohne Scheuklappen statt!
- Darum lassen wir uns noch etwas Zeit und nutzen diese intensiv mit dem Blickwinkel über den Hüslhof hinaus und dem Ziel eines zukunftssträchtigen Gesamtkonzeptes «Schwimmbäder Rafzerfeld».
- Nutzen wir diese Chance und stimmen wir am 25. September **NEIN** zu einer Sanierung jetzt.
- Wer am 25. September **NEIN** stimmt, stimmt somit **Ja** für ein besseres, zukünftiges Projekt.
- Warum prüfen wir nicht sofort und intensiv einen erweiterten «Zweckverband Rafzerfeld» zur zukünftigen Finanzierung und dem Betreiben von Freibad und Lehrschwimmbecken?
- Gemeinsame sinnvolle Lösungen für das Rafzerfeld sind das Ziel und auch das gemeinsame Tragen der finanziellen Verantwortung.
- Nur wer vorwärts schwimmt, schwimmt in die Zukunft! Darum stimmen Sie **am 25. September NEIN**.

FDP Rafz, Fritz Hauenstein

**Sozialdemokratische
Partei Rafz****Ersatzwahl Gemeinderat Rafz**

Die beiden Nominierungen für die Ersatzwahl in den Rafzer Gemeinderat wurden zur Kenntnis genommen. Die SP Rafz gibt für den 1. Wahlgang vom 25. September 2016 keine Wahlempfehlung ab. Aus Sicht der SP Rafz wäre es angebracht, wenn sich das neu zu wählende Mitglied des Gemeinderats der Nachhaltigkeit der sechs Schwerpunkte des Labels «Energistadt» bewusst ist (Entwicklung, Raumordnung, Kommunale Gebäude und Anlagen, Versorgung, Entsorgung, Mobilität, Interne Organisation, Kommunikation und Kooperation) und sich entsprechend verpflichtet sieht.

Sanierungsprojekt Freibad Rafz-Wil

Am 25. September 2016 soll in den Zweckverbandsgemeinden Rafz und Wil die Urnenabstimmung über den Baukredit für das Sanierungsprojekt «Freibad Hüslhof» stattfinden. Die SP


Freibad Rafz-Wil: Sanierung ohne Zweitmeinung und «Gesamtkonzept Schwimmbäder»? Wollen wir das?

Am Wochenende vom 24./25. September zeigen wir Rafzer(felder), zu was wir in der Vergangenheit fähig waren und in der Gegenwart fähig sind. Aber auch die Zukunft hat einen hohen Stellenwert. Und genau hier liegt die Messlatte,

Rafz plädiert für ein klares **JA** und stellt sich auf den Standpunkt, dass der nachhaltigen Variante «Auskleidung des Mehrzweckbeckens in Edelstahl» der Vorzug gegeben werden soll. Die Variante «Auskleidung des Mehrzweckbeckens mit Folie» ist nicht nachhaltig und schränkt die Möglichkeiten ein bzw. löst mögliche Mehrkosten aus.

Referendum «Unternehmenssteuerreform III» (USR III)

Der Zürcher Regierungsrat hat seine Strategie zur Umsetzung der Unternehmenssteuerreform III vorgestellt. Dabei zeigt sich: Diese Reform ist für den Kanton Zürich und seine Gemeinden unverantwortlich, es drohen Ausfälle in unbezahlbarer Höhe. Diese berappen wird am Ende vor allem der Mittelstand durch Leistungsabbau und / oder Steuererhöhungen. Die SP lehnt die unbezahlbare USR III ab und ruft dazu auf, das Referendum gegen die USR III auf Bundesebene zu unterschreiben. Unterschriftenbogen auf www.sp-rafz.ch und Referendumslink: <https://wecollect.ch/de/campaign/usr-3-referendum/>

Abstimmungen vom 25. September 2016

Eidgenössische Vorlagen (SP-Positionen)

JA zur Volksinitiative «AHVplus: für eine starke AHV»

Kommentar: Obwohl sie ihr ganzes Leben lang hart gearbeitet haben, sind heute viele Rentner und Rentnerinnen von Armut und sozialem Ausschluss bedroht. Diesem Missstand muss ein Ende gesetzt werden. Die SP unterstützt deshalb die von den Gewerkschaften lancierte Volksinitiative «AHVplus». Artikel 113 der Bundesverfassung hält fest, dass die erste und zweite Säule AHV-Rentnerinnen und -Rentnern «die Fortsetzung der gewohnten Lebenshaltung in angemessener Weise» ermöglichen müssen. Heute decken die AHV-Renten im Gegensatz zum Verfassungsauftrag nicht einmal das Existenzminimum, zahlreiche RentnerInnen kämpfen mit finanziellen Problemen. Von der vorgeschlagenen linearen Erhöhung um zehn Prozent profitieren in erster Linie die Menschen mit tiefem oder mittlerem Einkommen.

NEIN zum «Nachrichtendienstgesetz»

Für die Verfolgung terroristischer Aktivitäten und organisierter Kriminalität – sowie deren Vorbereitungshandlungen – sind bereits heute die Bundesanwaltschaft und die kantonalen Polizeibehörden zuständig. Sie verfügen über die notwendigen Mittel und eine gesetzliche Aufsicht. Darüber hinausgehende staatliche Überwachung ohne konkreten Verdacht untergräbt den Rechtsstaat und die Demokratie!

JA zur Volksinitiative «Für eine nachhaltige und ressourceneffiziente Wirtschaft»

Die Volksinitiative «Grüne Wirtschaft» will, dass wir nur so viel natürliche Ressourcen verbrauchen, als tatsächlich nachwachsen. Das ist keine radikale Forderung; das ist eigentlich eine Selbstverständlichkeit; das müsste die Maxime jeden Wirtschaftens sein. Was für die Finanzen gilt, gilt erst recht für die Natur: Darum ist diese Initiative nichts anderes als eine Schuldenbremse für die Natur.

Kantonale Vorlage (SP-Position)

JA zur Volksinitiative «Bezahlbare Kinderbetreuung für alle»

Kommentar: Die Kinderbetreuungskosten für die Eltern müssen reduziert werden und die Wirtschaft soll sich deshalb an der Finanzierung beteiligen. Fachverbände rund um die Kinderbetreuung betonen schon seit Jahren, dass die Finanzierung der Betreuungskosten ein ungelöstes Problem ist. Für die Wissenschaft ist klar, dass der inländische Fachkräftemangel eng damit verknüpft ist, dass heute oft auch gut ausgebildete Frauen zuhause bleiben, weil die Kosten für die Kinderbetreuung prohibitiv hoch sind. Auch auf Seiten der Wirtschaft haben einsichtige Unternehmerinnen und Unternehmer längst erkannt, dass sich Investitionen in die Kinderbetreuung sowohl gesamtwirtschaftlich wie für die einzelnen Betriebe lohnen.

Vorstand SP Rafz

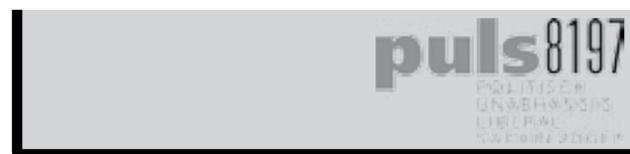


Die Grünliberale Partei unterstützt den Vorschlag, das Freibad mit einer umweltfreundlichen Heizung zu versehen, da wir uns davon eine längere Badesaison versprechen. Dies auch unter dem Hintergrund, dass sich die Schulen in den nächsten Jahren auf weniger Hallenbäder verteilen werden.

Für die kommenden Gemeinderatswahlen warten wir auf die Vorstellungen der politischen Ziele der Kandidaten, um eine Position zu beziehen.

Ihnen allen wünschen wir eine schöne Sommerzeit, wo auch immer.

Beat Hauser / Vorstand glp Rafzerfeld



Markus Berger in den Gemeinderat – Impulse für Rafz

Mit Markus Berger empfehlen wir Ihnen einen umsichtigen Kandidaten für die Gemeinderats-Ersatzwahl vom kommenden September. Markus Berger, Jahrgang 1964, ist verheiratet und ist Vater von zwei erwachsenen Söhnen. Familie Berger wohnt seit über 20 Jahren in Rafz und nimmt aktiv am Dorfschehen teil. So waren sie viel mit ihren Söhnen bei Turnevents und Spielen vom FC Rafzerfeld vor Ort. Heute ist er ein



aktives Mitglied der Männerriege und Obmann der Jagdgesellschaft Rafz.

Von 2002 bis 2005 war Markus Berger Mitglied der Schulpflege Rafz. Bedingt durch den Wechsel seines Arbeitsortes nach Bern musste er damals frühzeitig seinen Rücktritt geben. Als Ermittler bei fedpol (Bundeskriminalpolizei) arbeitet er jetzt in Zürich.

Mit seinem ruhigen, seriösen Charakter wird er im Gemeinderat gemeinsame Lösungen finden, neue Impulse geben und wo erforderlich mit klarer Linie Führungsaufgaben wahrnehmen.

Wir zählen auf Ihre Unterstützung!

puls8197



Vorschau:

Zürcher Kantonale Gerätemeisterschaften 3./4. September 2016, Saalsporthalle Schalmacker Rafz

Bereits im Mai konnten wir mit der Einweihung der Saalsporthalle einen grossen Event in der neuen 3-fach Halle durchführen. Und der nächste steht bereits vor der Tür!



Organisationskomitee: Hinten v.l.n.r.: Armin Baur, Mathias Neukom, Heinz Lätsch ZTV, Therese Lenherr ZTV, Peter Lenherr ZTV, Karin Spitznagel, Jonas Fryand
Vorne v.l.n.r.: Karin Bollinger, Carmen Hoch, Gian-Marco Sigrist, Tim Wisotzki

Am 3. und 4. September 2016 führt der TV Rafz die Zürcher Kantonalen Gerätemeisterschaften im Geräteturnen durch. Ein Anlass, an welchem sich die Turnerinnen und Turner in den Kategorien K1-7 / D an den Geräten Reck, Boden, Ring, Sprung und Barren (nur Männer) messen. Es werden gut 2000 Turnerinnen und Turner erwartet. Wir stecken bereits mitten in den Vorbereitungen. Die Wettkämpfe laufen am Samstag zwischen 8.00 und 18.30 Uhr und am Sonntag von 8.00 bis 17.00 Uhr. Kommen Sie vorbei und lassen Sie sich von der Stimmung und der Turnatmosphäre anstecken. Das OK und der ganze TV Rafz heissen Sie herzlich willkommen!

Karin Bollinger



MuKi- / ElKi-Turnen

Achtung! Neu!

Unsere Turnstunden finden neu ab dem 23. August 2016 wie folgt statt:

Wann

Dienstag	9.00–9.55 Uhr	mit Regula oder Astrid
Dienstag	10.05–11.00 Uhr	mit Regula oder Astrid
Freitag	9.00–10.00 Uhr	mit Sibylle

Wo

Wir turnen am Dienstag in der Saalsporthalle, Halle C. Wir turnen am Freitag in der Turnhalle Tannewäg.

Wie

Im Turndress mit ABS-Socken oder Geräteschuhen.

Alle Kinder, die den dritten Geburtstag gefeiert haben, sind herzlich eingeladen mit ihrem Mami, Papi, Gotti, Götti, Grosi oder Grosspapi bei uns mitzuturnen. Wir freuen uns auf eine lustige Kinderschar mit ihren Begleitern.

Auskunft erteilt gerne Astrid Rüegg, Telefon 076 588 79 18.

Kinderturnen



Auch dieses Jahr turnen wir in zwei Gruppen:

Kinder im ersten Kindergarten am Dienstag von 16.10 bis 17.10 Uhr
Kinder im zweiten Kindergarten am Dienstag von 17.10 bis 18.10 Uhr

Wir turnen in der Turnhalle Götzen und die erste Turnstunde nach den Sommerferien ist am Dienstag, 23. August 2016.

Eine Voranmeldung ist nicht nötig, die Anmeldeformulare werden in der Halle abgegeben.

Bei Unklarheiten gibt Barbara Bauert gerne Auskunft: Telefon 044 869 30 76

Geräteturnen

Zürcher Kantonaler Geräteturntag der Turner, 12. Juni 2016, Bonstetten

Mit super Leistungen und Ergebnissen kamen unsere Turner vom Wettkampf in Bonstetten nach Hause.

Im grossen Teilnehmerfeld in der Kategorie 1 schaffte es Janis Graf dank sauber geturnten Übungen auf den 2. Platz. Sichtlich stolz durfte er bei der Rangverkündigung auf dem Podest stehen. Lars Senn erreichte in der Kategorie 2 den hervorragenden 9. Rang. In der Kategorie 3 konnten Bastian Senn und Florian Ammann eine Auszeichnung mit nach Hause nehmen. Joel Röhl startete in diesem Jahr das erste Mal

in dieser Kategorie und konnte schon gute Ergebnisse erzielen.

Trotz guten Leistungen reichte es in der Kategorie 4 Julian Ammann und in der Kategorie 6 Tim Wisotzki nicht für eine Auszeichnung.

Wir gratulieren allen unseren Jungs. Mit diesen Ergebnissen schauen die Jungs gespannt auf den letzten Wettkampf der Saison in Rafz am 1. September-Wochenende.

Dagmar Steinkamp



Kantonaler Geräteturnerinnentag in Freienstein

Am Wochenende vom 2. und 3. Juli fanden die alljährlichen kantonalen Geräteturnerinnentage in Freienstein statt. Am Samstag mussten die ersten Turnerinnen schon früh am Morgen an den Start. Geturnt wurden in den Kategorien K1, K3, K5A und K5B. An diesem Tag konnten wir viele Erfolge feiern und in einigen Kategorien konnten einzelne Mädchen Auszeichnungen für gute Leistungen entgegennehmen. Nach diesem erfolgreichen Tag mussten am Sonntag die Turnerinnen der Kategorien K2, K4, K6 und K7 sowie der Kategorie Damen an die Geräte. Die Geräteriege Rafz freut sich über folgende Auszeichnungen:



K1

Rang 18 Sophia Bürge
Rang 77 Vanessa Rechsteiner

K2

Rang 56 Yara Ganz
Rang 108 Anisha Colat
Rang 108 Sophia Zürcher

K5A

Rang 41 Milena Secchiano

K5B

Rang 12 Rahel Doll

Rückblickend war es ein schöner Wettkampf. Natürlich üben wir fleissig weiter, denn nach dem Wettkampf ist vor dem Wettkampf!

Malin Sigrist

Kant. Gerätewettkampf Volketswil

Am 28. Mai startete ich als einzige Rafzer Turnerin in der Kategorie 5A. Leider reichte es nicht für eine Auszeichnung. Dennoch werden wir fleissig weiter trainieren und hoffen, dass am nächsten Wettkampf mehr von uns starten können.

Mathilde Schellenberg

Meitliriese

Meitliriese Rafz am JUSPO in Bülach, 21. Mai 2016

War die Meitliriese Rafz im letzten Jahr noch mit dem Velo zum Jugendsporttag nach Wil gefahren, stand diesmal eine Zugreise an. Ziel war die Sportanlage der Kantonsschule Bülach, wo sich die 42 Mädchen einen Tag lang mit anderen Riegen aus dem Kanton Zürich massen: am Morgen im Fitness-Parcours sowie beim Ballzielwurf, Schnelllauf, Hochweitsprung, Bodenturnen und Sprung. Jedes der sieben- bis zwölfjährigen Mädchen hatte vier Disziplinen zu absolvieren. Acht Rafzerinnen starteten in der Kategorie der Jahrgänge 2004 / 2005, 19 in der Kategorie der Jahrgänge 2006 / 2007 und 15 in der Kategorie der Jahrgänge 2008 / 2009. Insgesamt holten sie zehn Auszeichnungen.



Am Nachmittag standen die Mannschafts-Wettkämpfe auf dem Programm. Beim Linien- und Jägerball konnten die Kinder auf die lautstarke Unterstützung ihrer «Gspänli» und angereisten Verwandten und Bekannten zählen. Bei diesen Ballsportarten zahlte sich der Trainingsaufwand der vergangenen Wochen besonders aus. Zwar startete das Linienball-Team mit zwei Niederlagen. Doch resultierten aus den zwei letzten Spielen ein Unentschieden und ein Sieg, letzterer umjubelt wie ein Weltmeistertitel.



Bei sommerlichen Temperaturen hatten die vielen Einsätze Kraft gekostet. Und es gab kleinere Blessuren zu beklagen. Trotz dessen rappelten sich alle Mädchen für die Pendel-Stationen auf. Angefeuert von Hunderten von Zuschauern holten sie noch einmal alles aus sich heraus und sprinteten mit vollem Einsatz über die Grasbahn.

Bezeichnend für den erfolgreichen Abschluss und die gute Stimmung im Team der Meitliriese Rafz darf wohl die Bemerkung der siebenjährigen Sina Meier stehen, die kaum das Ziel erreicht, sich keuchend an eine Betreuerin wandte und sagte: «Schade, dass der Tag nun schon vorbei ist.»



PS: Vielen Dank der Männerriege Rafz, die nach ihrem Faustball-Turnier die Festwirtschaft verlängerte, damit Leiterinnen und Helfer der Meitliriese den gelungenen Juspo-Tag mit Speis und Trank abschliessen konnten.

Heinz Zürcher für die Meitliriese Rafz

Nach den Sommerferien starten wir gleich am Montag, 22. August 2016, mit dem Training in der Saalsporthalle.

Gruppe 1, Klassen 1 bis 3,
von 17.45 bis 18.55 Uhr

Gruppe 2, ab Klasse 4 bis Oberstufe
von 19.00 bis 20.10 Uhr

Alle Mädchen sind herzlich willkommen! Zwei Schnuppertrainings sind möglich. Weitere Auskünfte bei Reni Baur, Telefon 079 410 70 43, renibaur269@gmail.com



Frauenriege

Volleyball-Spieltag

Die Frauenriege Rafz freut sich, den Volleyball-Spieltag in diesem Jahr in der neuen Saalsporthalle durchzuführen zu können.

Gespielt wird am Samstag, 20. August 2016, in den Kategorien Mixed-Plausch, Mixed-Spiele und Beachvolleyball.

Es wird eine Festwirtschaft geben und die FR Rafz würde sich über viele Zuschauer freuen.



Männerriege

MR Rafz am Männerturntag in Bäretswil

Bereits zum dritten Mal nahmen die braven Männerriegler aus Rafz unter Turn- und Spielleiter Andi Mathis teil am eintägigen 19. Männerturntag in Bäretswil. Jeder der Wettkämpfer aus diversen Vereinen (schwergewichtig aus dem Zürcher Oberland) hatte sich zu bewähren in den im Freien ausgetragenen Disziplinen Ballprellen, Unihockey-Slalomlauf, Medizinball-

HELMAR WISCHNIEWSKI
Eidg. dipl. Spenglermeister

Spenglerei / Blitzschutzanlagen
Vor Eiche 12, CH-8197 Rafz
Telefon 044 869 33 40
E-Mail spenglerei@wischniewski.ch
www.wischniewski.ch

alles rund ums bauen sa&p

neubauten
umbauten
bauausführung
totalunternehmer (bauen zum fixpreis)
projektentwicklung
raumplanung
kauf & verkauf > schmidli.immo

schmidli architekten & partner
tannewäg 26
8197 rafz
tel 043 422 33 33
fax 043 422 33 34
qualitätsmanagement seit 1998
www.schmidli.ch - die architekten
www.schmidli.immo - die liegenschaften
eMail: schmidli@schmidli.ch



**SCHÖN,
MIT IHNEN ZU
BAUEN.**

SCHMIDLI
Eine Unternehmung der Landolt-Gruppe | www.landolt-bau.ch

Schmidli Bau AG, Tannewäg 26, 8197 Rafz
Tel. 043 433 43 43, Fax 043 433 43 44
mail@schmidli-bau.ch, www.schmidli-bau.ch

Alles für Ihren Garten

- Riesiges Pflanzensortiment für Garten, Haus und Balkon
- Fachkundige Beratung durch unsere Profi-GärtnerInnen
- Restaurant BOTANICA mit einmaligem Ambiente und Bankett- und Seminarräumen

Hauenstein Rafz
BAUMSCHULEN · GARTEN-CENTER
EISENPRODUKTION
Imstlerwäg 2 · CH-8197 Rafz
Tel. +41 (0)44 879 11 60
www.hauenstein-rafz.ch

BOTANICA
RESTAURANT

SUISSE GARANTIE



**D. Schmidli GmbH
Malergeschäft**

*Für sämtliche Malerarbeiten
seit über 30 Jahren für Sie da.*

Märktgass 26, 8197 Rafz · Tel. 044 869 29 90
Fax 044 869 29 91 · Mobil 079 679 52 07

Spühler + Co.
Radio TV·HiFi·Video·Antennenbau

.....

LED / LCD TV / Plasma TV DAB+ Radio / Internet Radio Kompetente Beratung
3D-TV / HDTV / BluRay Heimkino Surround Sound Service / Reparaturen
Xklusiv Sortiment HighFidelity Stereo Installation / SAT-Anlagen

.....

Highspeed Internet / Digital (HD)-TV / Digiphone*

EURONICS
best of electronics!

Märktgass 9 - 8197 Rafz - 044 886 86 86 - www.spuehler-tv.ch

Stossen, Geschicklichkeitslauf, Korbwurf, Seilspringen, Zielwurf. Pro Disziplin konnten beinahe nicht erreichbare Zielgrössen als Punktemaximum erreicht werden. Ein ausgeklügeltes Punkteystem teilte danach noch je nach Alterskategorie eine kleine Bonifikation zu. Wie bei jedem Wettkampf üblich, wurden danach Ranglisten erstellt. Wir Rafzer Männerriegler erzielten bei der durchschnittlichen Punktezahl je Wettkämpfer den 17. Rang (von 36 Vereinen).



Nach erfrischenden gymnastischen Darbietungen in der Mehrzweckhalle (2-fach Turnhalle) von jungen und jung gebliebenen Mitglieder / innen des TV Bäretswil warteten die Teilnehmer bei Musik und Verpflegung gespannt auf die Rangverkündigungen und Preisverleihungen. Primus inter pares, aber gleichwohl mit anschliessendem Muskelkater war unser Präsi Küsu Friedli. Er erreichte unter all den 317 Teilnehmern den beachtlichen 29. Rang.

Es isch auch dieses Jahr wiederum de Plausch gsi, und wir freuen uns bereits auf die nächste Austragung des Wettkampfes am 20. Mai 2017 an gleicher Stätte.

Heinz Kern

Auf der Suche nach den Römern ...

Der Auffahrtsbummel der MR Rafz wurde interkantonal und international ausgetragen! Frohgelaunt marschierten Männlein und beim Auffahrtsbummel üblich auch Weiblein via Aa(!?)zheimerhof beinahe zwei Stunden ins Langriet nach Neuhausen zur Minigolfanlage vom Team von Armin Weber. Logisch, dass dort die sportliche Herausforderung aus einem Minigolfturnier bestand. Heldenhaft wurde zumeist der per-

fekte Schlag gesucht. Gefunden wurde danach vor allem die Grillinfrastruktur der Location. Das Picknick aus dem Rucksack rundete den Festschmaus kulinarisch ab. Beim Retourmarsch entlang des Rheins konnten die versunkenen und vergessenen und doch imposanten Überreste des alten Römerbrückenkopfs über den Rhein bestaunt werden.

Heinz Kern



Faustball: gelungener Auftakt der Sommermeisterschaften 2016

Wiederum hat die Männerriege Rafz einen Faustballspieltag durchgeführt. Dieses Jahr wurde auf der Sportanlage Schalmacker am Samstag, 10. Mai, der erste Spieltag der 3. Liga mit Rafzer Mannschaft organisiert. Spannende Spiele vor zahlreichem Publikum, ideales Spielwetter, eine gut besuchte Festwirtschaft und am Schluss eine Zwischenrangliste mit Rafz im ersten Rang.

An den weiteren drei Spieltagen haben wir den mittlerweile 3. Zwischenrang verteidigt. Das bedeutet für uns, wir sind für die Aufstiegsspiele in die 2. Liga qualifiziert. Eine starke Leistungs-Steigerung, sind wir ja letztes Jahr beinahe abgestiegen. Die Schlussrunde mit den Auf- und Abstiegs-spiele finden am Samstag, 27. August, auf dem Sportplatz Unterrohr in Schlieren statt.



Die Rafzer Spieler in Erwartung des gegnerischen Aufschlages



Unihockey-Club Phantoms

Einweihung Saalsporthalle Rafz

Der UHC Phantoms Rafzerfeld hat mit der Organisation und Durchführung des Showmatchs und des Dreiball-Turniers einen beachtlichen Beitrag an die gelungene Einweihung der Saalsporthalle geleistet. Unser Organisationskomitee (OK) hat die beiden Highlights mit viel Engagement und Herzblut auf die Beine gestellt. Die Mitglieder des UHC Phantoms Rafzerfeld danken dem OK für seinen unermüdlichen Einsatz. Es war für uns alle eine Einweihung, die uns lange in guter Erinnerung bleiben wird.

Showmatch UHC Phantoms Rafzerfeld vs. EHC Kloten

Der Showmatch wurde mit Spannung erwartet und lockte geschätzte 450 Zuschauerinnen und Zuschauer in die Saalsporthalle. Ein Zuschauerrekord, der vermutlich lange Bestand haben wird. Die Spieler beider Mannschaften wurden mit tosendem Applaus empfangen. Auf der einen Seite die Hockey-Spieler des Nationalliga A Teams EHC Kloten und auf der anderen Seite die Herren des UHC Phantoms Rafzerfeld. Das Spiel wurde mit hoher Intensität und vollem Körpereinsatz geführt. Es fielen auf beiden Seiten Tore. Die Zuschauer honorierten die Tore mit reger Verwendung der Fanklatschen, welche in der Saalsporthalle für eine super Stimmung sorgten. Endresultat 6:5 für die Phantoms.

Nach dem Spiel verteilten die Hockey-Cracks T-Shirts und Schals und erfüllten geduldig die Autogrammwünsche. Wir danken dem EHC Kloten und insbesondere den Spielern für ihre Teilnahme am Showmatch.



Dreiball Turnier

Am Vormittag massen sich verschiedene Teams mit Kindern und Jugendlichen in den drei Ballsportarten Volleyball, Fussball und Unihockey. Die Sieger gewannen einen Gutschein und können einen Match des EHC Kloten in der Saison 2016/17 besuchen.

Am Abend fand dann das Dreiball-Turnier der Erwachsenen statt. Insgesamt nahmen X Mannschaften in den Kategorien Mixed und Herren teil. Die Mannschaften kämpften hart, aber fair um Siege. Um Mitternacht standen die Siegerinnen

und Sieger fest. Für die einen war der Abend mit der Siegerehrung vorbei, andere blieben bis in die frühen Morgenstunden in der Saalsporthalle und genossen das gesellige Beisammensein.

Vereinsreise UHC Phantoms Rafzerfeld

Am 9. Juli stand unsere mittlerweile traditionelle Vereinsreise im Terminkalender. Das Programm trumpfte mit einer Höhlentour in Muotathal und am Nachmittag mit einem Segeltörn bzw. Wakeboarden auf dem Zürichsee auf.

Wir schafften es, fast ohne zu verschlafen um 7.30 die Reise in Angriff zu nehmen. Nach einer gemütlichen Fahrt im Kleinbus inkl. Kaffee- und Gipfeli-Stopp trafen wir um 9.30 in Muotathal ein. Als wir von unserem Höhlenführer instruiert und eingekleidet worden waren, machten sich auch schon die ersten mulmigen Gefühle breit. Es stellte sich schnell heraus, dass diese Tour nicht ganz ohne sein würde. 3.5 Stunden durften wir die 200 km lange und sehr dunkle Höhle erforschen. Es gab enge Stellen, wo man nur kriechend durchkam. Die Höhlen-Tour war sehr interessant und eindrücklich. Es ist erstaunlich, was (fast) ohne menschliche Hand entstehen kann.



Nach der verdienten Zmittag-Stärkung ging es mit dem «schnellen» Büsli weiter Richtung Thalwil auf den Zürichsee. Wer an diesem Tag noch nicht genug Action hatte, ging auf dem See Wakeboarden, oder versuchte es zumindest. Dieses Geschehen wurde von dem anderen Teil der Gruppe gemütlich vom Segelboot aus beobachtet. Zwischendurch gönnten auch wir uns einen Sprung in den kühlen See.



Um 19.00 Uhr ging es langsam wieder zurück Richtung Zürcher Unterland. Es war ein absolut gelungener Tag. Die Gruppe war motiviert gewesen, das Wetter hätte besser nicht sein können, die Organisation war perfekt gewesen und wir kehrten alle gesund und munter wieder aus der Höhle zurück.

Ein sehr grosses Dankeschön Beat, unserem Organisator und Reiseführer.

Miriam Hartmann



Rafz Bulldogs

Flag Football-Playoff Spiele in Rafz

In der kurzen Spiel-Saison von April bis Juni gelang es dem Rafz Bulldogs U13-Team, sich an fünf Spieltagen erfolgreich für die Playoff Spiele in Rafz vom 25. Juni zu qualifizieren.

Bei perfektem Spielwetter trafen sich am 25. Juni auf dem FC Areal für einmal 20 Flag Football Mannschaften zum grossen Spieltag. Für die U-16 und U-13 Mann-/Frauschaften (Flag Football wird in gemischten Teams gespielt!) ging es immerhin um den Schweizer Meisterschaftstitel 2016. Nachdem sich die Rafz Bulldogs U-13 in einer ersten Begegnung gegen die Finalanwärter Geneva Seahawks nicht durchsetzen konnten, wurde spontan noch ein Spiel um den 3. und 4. Platz gegen die Zürich Renegades organisiert. Nach einem herausfordernden und spannenden Spiel mit vielen gelungenen Spielzügen erreichten die Rafz Bulldogs U-13 schlussendlich den vierten Platz in den Playoffs.

Für die erwachsenen Mann-/Frauschaften stand an diesem Tag noch nicht ganz so viel auf dem Spiel. Für die NFFL, also «National Flag Football League», wie die vormaligen «Ultimates» neu heissen, findet der Final erst am 24. September statt. Zu den NFFL zählen alle Spielerinnen und Spieler über 16 Jahren. Nichts desto trotz geht es bei den grossen schon sehr «tough» zu und her. Hier wurde den Zuschauern eindrücklich vor Augen geführt, wie schnell und technisch anspruchsvoll dieser Sport tatsächlich ist. Wenn die fünf Offense-Spieler sich nach dem Kommando des Quarterback «ready set hot» nach einem vorher festgelegten Spielzug blitzschnell auf dem Spielfeld verteilen und versuchen den Ball mittels erfolgreichem Pass oder Run an der gegnerischen Defense vorbei hinter die gegnerische Torlinie zu bringen. Obwohl der Ballträger mittels Ziehen der «Flags» gestoppt wird, geht es bei den NFFL selten ganz ohne Körperkontakt zu und her.

Mit dem Zusammenschluss der Eglisau Scorpions und den Rafz Bulldogs NFFL anfangs dieses Jahres bilden die Rafz Bulldogs wieder einen durchaus ernst zu nehmenden Gegner in der NFFL. Eine engagierte und erfolgreiche NFFL bietet nun den Spielerinnen und Spielern der Rafz Bulldogs U16 eine interessante Perspektive, damit sie ihren tollen Sport auch mit 17 Jahren noch weiterhin in Rafz ausüben können, ohne nach Zürich, Schaffhausen oder Winterthur ausweichen zu müssen.

Das Flag Football bildet in der Schweiz nach wie vor eine Randsportart, welche ständig um ihr Überleben kämpft. Es fällt immer wieder schwer, genügend U13-Spielerinnen und Spieler für diese Sportart motivieren zu können. Teams verschwinden und neue entstehen praktisch jede Saison neu. Den Rafz Bulldogs gelingt es schon seit zehn Jahren, je eine U-13, U16 und NFFL Mannschaft aufrecht zu erhalten. Gestärkt durch den Zusammenschluss mit den Scorpions in der NFFL und mit fünfzehn U-13 und sieben U-16 Spielerinnen und Spielern sind die Rafz Bulldogs zurzeit gut aufgestellt und hoch motiviert.

Der Erfolg und das lange Bestehen der Rafz Bulldogs ist nur dank grossem ehrenamtlichen Engagement aller im Verein

tätigen und dank unseren engagierten Sponsoren möglich. Nur dank dem grosszügigen Sponsoring werden die Rafz Bulldogs die nächste Saison in einem neuen Look starten können. Das Markenzeichen, die Bulldogge, wird auf dem neu gestalteten Logo moderner und angriffiger in Erscheinung treten und so sicher auch zum spielerischen Erfolg beitragen. An dieser Stelle ein grosses Dankeschön insbesondere an unsere beiden Hauptsponsoren Zürcher Kantonalbank, Eglisau und Renault Garage Sigris, Rafz für die grosszügige Unterstützung unseres Vereins und den damit geleisteten Beitrag an die Jugendförderung in unserer Gemeinde.

Andy Roth
Vorstand Rafz Bulldogs



Die Rafz Bulldogs NFFL in Aktion (Bilder von Hubert Boog)



Alexandre Schmid und Rahel Weber stoppen den Ballträger der Zürcher Renegades



Fussballclub Rafzerfeld

Pasanisi neuer Trainer beim FC Rafzerfeld

Gianluca Pasanisi kehrt nach kurzer Pause wieder auf die Trainerbank zurück. Der ehemalige Trainer vom FC Rätterschen übernimmt zur neuen Saison den Trainerposten beim 3.-Liga-Verein FC Rafzerfeld.

Die letzten drei Jahre seiner Coaching-Laufbahn brachte Pasanisi beim FC Rätterschen, welche er 2015 zum Aufstieg in die 3. Liga führte. Zuvor war er zwei Jahre beim Grasshoppers Club Zürich NLA Frauen als Assistententrainer, Stellvertretender Geschäftsführer und Technischer Leiter angestellt gewesen. Als Spieler durchlief er alle Juniorenabteilungen des AS Italiana Bern, welche er auch später in der 2.

Liga als Spielertrainer betreute. Mit dem FC Bern schaffte er als Spieler noch den Aufstieg in die 2. Liga interregional, bis er vom Aktiven ins Berufliche wechselte.

Beim FC Rafzerfeld nimmt der 39-Jährige eine neue Herausforderung an. Bei den Zürcher Unterländern unterschrieb Pasanisi einen Vertrag für ein Jahr und tritt die Nachfolge vom Trainerduo Remo Hauser und Patrick Böni an, welche dem Verein erhalten bleiben u.a. als Senioren-Trainer (Böni). Der Verein bedankt sich bei beiden Jungtrainern auf diesem Wege nochmals für die professionelle Arbeit in einer schwierigen Saison und freut sich, dass man auch in Zukunft auf ihr Fachwissen zählen darf.



Von links: Sportlicher Leiter Tino Schönenberger, Kapitän Stefan Spühler, Gianluca Pasanisi und Vize-Präsident Antonio Chiauzzi. Bild: Christian Mundt

Der Verein wünscht Gianluca Pasanisi zur neuen Saison alles Gute und dass er die Mannschaft dorthin führt, wo sie hingehört.

Christian Mundt



Spitzenränge

In den letzten Wochen gelangen den Rafzern wieder an einigen Anlässen sehr gute Resultate und Spitzen-Platzierungen:

Jan Wischniewski Festsieger

Unser Nachwuchstalent Jan, JG 1999, hat mit seinem Resultat von 115 Pkt. im Gruppenstich und 439 Pkt. im Auszahlungsstich in Rickenbach die Festsiegerkonkurrenz der Kategorie D, sowie gleichzeitig auch die Festsiegerkonkurrenz im Nachwuchs U21 Kat. D gewonnen. Herzliche Gratulation!

Hansueli Sigrist 1. Rang

99 Punkte bedeuteten für Hansueli Sigrist den Einzelsieg am Rheinfallschiessen in Neuhausen. Gratulation!

Jan Rubin 1. Rang

Auch in Gansingen/AG gelang es einem Rafzer, den 1. Rang

in der Gesamtrangliste zu belegen. Jan Rubin gewann mit 98 Punkten die Kategorie U21. Wir gratulieren!

Kaspar Haldemann 1. Rang

Am Kreisschiessen in Flaach gewann Kaspar Haldemann mit 97 Punkten die Einzelwertung in der Kategorie D. Herzliche Gratulation!

Sektionssieg

Ebenfalls am Sommer-Kreisschiessen in Flaach erreichte die Schützengesellschaft Rafz den 1. Rang. Die SG gewann vor Henggart und Flaach.

Toller Nachwuchs

Am 2. Juli fand in Bülach der Kantonal-Final der Gruppenmeisterschaft für Jugendliche und Jungschützen statt. Für diesen Final qualifizierte sich je eine Gruppe U15 und U21. Am Final zeigte sich der Nachwuchs aus dem Rafzerfeld von der guten Seite und mischte sich unter die besten des Kantons. Die jüngsten Schützinnen und Schützen erreichten im Final den sehr guten 6. Rang in der Kat. U15. Kai Benz (171 Pkt.), Denise Neukom (162) und Simone Assirelli (150) trugen zu diesem Erfolg bei.

Die Gruppe in der Kat. U21 belegte nach dem Final den 21. Rang. Jan Wischniewski (183 Pkt.), Aline Assirelli (167), Marco Keller (153) und Manuel Moser (120) bildeten zusammen diese Gruppe.



Rafzerfelder-Nachwuchs am Kantonalfinal

Kantonalschützenfest Appenzell

Die SG reiste in diesem Jahr ans Appenzeller Kantonalschützenfest. Fast 9000 Schützinnen und Schützen kamen aus der ganzen Schweiz um sich in der Treffsicherheit zu messen. Dabei erreichte Rafz den 32. Rang von rund 410 ausserkantonalen Sektionen. Auch in der Gruppe Kat. A gelang ein sehr guter 25. Schlussrang.

Einige Einzelschützen erreichten an diesem Grossanlass wieder Top-Resultate und belegten auch Spitzenplätze. Hier einige erwähnenswerte Platzierungen und Resultate:

1. Rang, Festsiegerqualifikation, Kat. A, Nachwuchs: Jan Rubin, 288.000 Pkt. (Jan wäre für den Final qualifiziert gewesen, er konnte aber am Final nicht teilnehmen).
2. Rang, Veteranen, Kat. A, Toni Rechsteiner 478 Pkt.
9. Rang, Auszahlung, Kat. A, Hansueli Sigrist 60 Pkt. (Maximum)

9. Rang, Kranzstich, Kat. A, Jan Rubin 59 Pkt.
13. Rang, Nachdoppel, Kat. A, Roman Neukom 989 Pkt.
13. Rang, Serie, Kat. A, Roman Neukom 60 Pkt. (Maximum)
16. Rang, Festsiegerqualifikation, Kat. A, Roman Neukom 413.200 Pkt.
23. Rang, Vereinsstich, Kat. A, Patrick Schneider 99 Pkt.
24. Rang, Kunst, Kat. A, Roman Neukom 475 Pkt.



Rafzerschützen am Appenzeller

Wichtige Termine

- | | |
|----------------------|--------------------------------------|
| Gauverbandschiessen | 19. August, 17.30–19.30, Rafz |
| Familiennachmittag | 21. August |
| Gauverbandsschiessen | 27. August, 13.00–16.00, Rafz |
| 3. Obli-Übung | Freitag, 26. August, 18.00–20.00 Uhr |
| Bezirksschiessen | 8./15./17. September, Wallisellen |

Markus Heydecker



Feldschiessen 2016

19 SchützenInnen besuchten das traditionelle Feldschiessen 25m im Stand Opfikon-Glattbrugg.

13 SchützenInnen konnten den Stand mit Kranzabzeichen verlassen! Herzliche Gratulation!!

Es gab Spitzenresultate:

Im Kanton Zürich über 4500 TeilnehmerInnen. Hier finden wir die SchützenInnen vom PC Rafzerfeld auf der Rangliste sehr weit vorne:

- | | |
|---------------|---------------------------|
| Regula Ita | mit 177 Pkt. im 31. Rang |
| Gerrit Kapfer | mit 176 Pkt. im 72. Rang |
| Werner Schöni | mit 168 Pkt. im 705. Rang |

Appenzell Innerrhoder Kantonalschützenfest Besuch am 27. Juni 2016

Gut gelaunt und bei sehr guten Bedingungen fuhren wir beim 50/25m Stand in Appenzell vor.

Nach einem feinen Mittagessen ging es um Auszeichnungen und Punkte:

Beste Resultate:

- | | |
|---------------|---------------------|
| Heini Egli | 6-fach Auszeichnung |
| Fredi Ender | 5-fach |
| Gerrit Kapfer | 3-fach |
| Regula Ita | 2-fach |

Auch der Rest der Schützinnen und Schützen konnten nach einem gemütlichen Tag wieder glücklich und zufrieden nach Hause fahren. Vielen Dank für die Teilnahme!

Freundschaftsschiessen der Pensionierten vom Zoll und von der Grenzwahe

Am Dienstag, 5. Juli 2016, konnten wir bei wunderbarem Wetter das schon zu einem traditionellen Familienfest gehörende Freundschaftsschiessen durchführen.

Die besten Resultate:

1. 103 Pkt. Jehle Paul, Koblenz
2. 97 Pkt. Herzer Kurt, Hallau
3. 97 Pkt. Gantenbein Johann, Rafz

Jeder Schütze erhielt ein Glas einheimischen Honig!

Vielen Dank an die Teilnehmer und ihren Begleitungen sowie an Sibylle unsere treue Wirtin!

Herzlichen Gratulation zu den Spitzenleistungen sowie die gemütliche Kameradschaft.

Schützenmeister: Johann Gantenbein



Danke fürs Altpapier

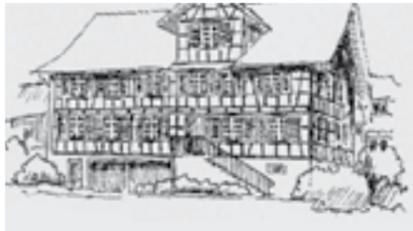
Am 11. Juni fand unsere Papiersammlung statt. Die beiden Container sind wieder ziemlich voll geworden. Wir möchten uns an dieser Stelle bei der Rafzer Bevölkerung für die grosse Unterstützung bedanken.

Musiktag Zürcher Unterland in Kloten

Am Sonntag, 22. Mai, liessen wir uns von den Experten am Musiktag Zürcher Unterland in Kloten bewerten. Als Bewertungsstück spielten wir Adventure von Markus Götz. Für dieses erhielten wir gute 89 von 100 Punkten. Bei sehr schönem Wetter fand am Nachmittag die Marschmusik statt. Wir spielten den Marsch Make way for Melody. Wir erhielten 69 von 90 Punkten. Bei der Veteranenehrung wurde Carolina Nägeli für 25 Aktivjahre als Kantonale Veteranin geehrt. Die Musikgesellschaft Rafz gratuliert ganz herzlich. Für ihre Registerkollegin liessen sich unsere Bassisten wieder einmal etwas ganz Besonderes einfällen. Sie spielten mit einem selbstgemachten Instrument, dem Eggaphon, ein paar Töne. Das Publikum hörte aufmerksam zu und war begeistert. Einige wollten nach der Veteranenehrung das Instrument selbst ausprobieren. Zurück in Rafz spielten wir vor dem Restaurant Frohsinn noch ein Ständchen.



Unsere Gasthäuser...



Restaurant Krone

Familie W. Hänseler Telefon 044 869 13 35
 Gepflegte Küche, Partyservice, Bar jeden letzten Freitag im Monat
 ab 23 Uhr geöffnet,
 Montag und Dienstag geschlossen

Restaurant Cafè-Bar blue

Murielle & Team Telefon 043 433 57 00
 Montag 07.00-14.30 Uhr
 Freitag 07.00-01.30 Uhr
 Samstag 17.00-01.30 Uhr
 Di, Mi, Do 07.00-00.00 Uhr
 Sonntag geschlossen

Apérotime jeden Freitag
 Spezialität «Heisser Stein»



Restaurant Pflug

Pflug Team Telefon 044 869 03 03
 Musiker-Stübli bis 12 Personen, Coiffeur-Stübli bis 20 Personen
 Saal für 50 bis 80 Personen
 Sonntag geschlossen

Restaurant Frohsinn

Familie F. & A. Marques Telefon 044 869 06 37
 Gutbürgerliche Schweizerküche, Portugiesische Spezialitäten,
 Saal für 20 bis 70 Personen, Gartenrestaurant, Doppelkegelbahn
 Mittwoch geschlossen



Restaurant Botanica

Evelyne Meier & Rolf Sallenbach Telefon 044 869 10 10
 Restaurant mit Bar und Fumoir
 Bankett- und Seminarmöglichkeiten bis 80 Personen
 Montag bis Freitag 9.00-18.30 Uhr
 Samstag 8.00-17.00 Uhr
 Sonntag geschlossen (für spezielle Anlässe geöffnet)

Gasthaus Sternen

Sandy Bak, Ihr neuer Gastgeber Telefon 044 869 40 00
 Hotel mit 10 Zimmern
 Restaurant mit Bar und Smoker's Lounge, Wintergarten und
 Gartenrestaurant,
 Italienische Küche mit hausgemachter Pasta und Pizza
 Restaurant am Sonntag geschlossen, Hotel immer geöffnet



Die beiden Registerkollegen Daniel Sigrist und Adrian Neukom spielten der Jubilarin Carolina Nägeli anlässlich ihrer Ehrung noch ein ungewöhnliches Ständchen auf dem Eggaphon

Konzert im Amphitheater

Bei strahlendem Sonnenschein spielten wir am 10. Juni zusammen mit dem Musikverein Wil, der Brass Band Eglisau und dem Jugendensemble Rafzer Feld ein Sommerkonzert im Amphitheater. In Vorbereitung auf das Eidgenössische präsentierten wir die beiden Konzertstücke Colorado und Adventure sowie die Märsche Make Way for Melody und Ravanello.

Eidgenössisches Musikfest in Montreux

Am 18. und 19. Juni waren wir in Montreux beim 34. Eidgenössischen Musikfest. Mit insgesamt 556 teilnehmenden Vereinen und 2000 Musikern war es das grösste Eidgenössische Musikfest aller Zeiten. Nach der Anreise im Car konnten wir uns am Samstag einzelne Auftritte in verschiedenen Sälen in Montreux und Umgebung anhören. Auch die Parademusiken in Montreux selber waren für uns interessant zum Zuhören und Zusehen. Für die Verpflegung war die Festivalstadt bestens gerüstet und so hatten wir alle viel Spass. Nach einer kurzen Nacht, die wir teils im Massnlager verbracht hatten, wurde es dann für uns ernst: Um 9.51 Uhr marschierten wir vor der Jury durch die Grad Rue und landeten bei der Bewertung im Mittelfeld. Nach Fototermin und Verpflegungspause hatten wir dann unseren Konzertauftritt in Clarens. Dort konnten wir die Jury mit unserer Leistung nicht so recht überzeugen und so landen wir auf den hinteren Plätzen. Bei uns und auch bei den Zuhörern kam es gut an, und das ist insgesamt sicher das wichtigste. Nach einer kurzweiligen Heimfahrt begrüsst uns die Rafzer Vereine vor dem Frohsinn mit einem Fahnengruss und marschieren zusammen mit uns durchs Dorf. Zum Abschluss gab es noch einen Apéro auf Einladung der Gemeinde Rafz, wofür wir uns nochmals herzlich bedanken möchten.



Die Rafzer machten einen guten Eindruck bei der Parademusik auf der Grand Rue in Montreux

Kommende Anlässe der Musikgesellschaft Rafz

Rafzer Herbstmesse

Die Rafzer Herbstmesse am 24. und 25. September wird die Musikgesellschaft musikalisch umrahmen. Beim Pflug werden wir am Samstag und Sonntag auch mit einem Verpflegungsstand vertreten sein.



Seniorenflug

Mittwoch, 22. Juni 2016

Der Blick aus dem Fenster zu früher Stunde versprach sehr viel. Keine schwarzen Wolken am Himmelszelt. Doch der Sonnenschein liess noch auf sich warten. Der Lauf zur Dorfmitte war bedächtiger als auch schon. 80 grauhaarige Personen, sechs fleissige Frauen vom Frauenverein und ein Gemeinderat (Rolf Neukom) warteten, bis unsere Chauffeure Leo und Paul die Motoren zur Fahrt ins Emmental starteten. Doch schon nach dem Kreisel in Eglisau erlebten wir den Alltag der Jungen, die Autofahrt ist wie am Skilift früher. Wie war es noch schön und schnell, als wir zügig durch Eglisau kamen. Da ist Geduld gefragt – haben die Jungen diese? Es ist mir klar geworden, dass jegliche Planung auf der Strasse nicht mehr funktioniert, was sich später auch bei unserer Fahrt bestätigen sollte.

Nach einer halben Stunde nach dem Kreisel ging's richtig los westwärts. Die Sonne im Rücken und die saftigen Wiesen, die grünen Wälder und der blaue Himmel – alles passte. Wie bei Senioren üblich kommen nach dem Arbeiterkaffee die Rentner Kaffee trinken. Im Gasthaus Linde in Mühletal waren Körbchen mit Gipfeli bereits auf dem Tisch und die Getränke wurden speditiv serviert. Abfahrt planmässig Richtung Emmental. Bei der Anfahrt nach Affoltern i. E. hatten wir Sicht auf die Berner Berge – noch schöner als auf einer Postkarte.

J. Fran

...hier kehrt man gerne ein



Vor der Käserei warteten drei «Giele» und ein «Bärnermadi» zur Führung durch die Käserei. Käserei heute: alles sauber und rein. Apparate und Maschinen erledigen die harte Arbeit. Anno 1750 war alles anders. Handarbeit in einer Räucherhöhle, so dass Rauchwürste nebenbei an der Decke geräuchert wurden. Selbstverständlich wurde auch Käse aus der Eigenproduktion gekauft und «fini Züpfle mit vieu Anke» lagen auch auf den Regalen kaufbereit. Einige Minuten später bewegten sich die Carräder Richtung Wasen. Schon waren einige Wiesen gemäht. Einem unendlichen Bach entlang auf einer engen Strasse ging es hoch bis Riedbad.

Hexen begrüßten uns vor dem Restaurant und Hexen, Mäuse, Spinnen und Schlangen bekränzten die Decke. Plötzlich kamen die Gestalten hinunter nahe unserer Köpfe. Das wurde zum Gelächter und schon tanzten die Hexen an der Decke. Ich konnte es kaum fassen, die Serviertochter mit kurzem Röcklein konnte auch Handorgel spielen, wozu wir mitsangen. Doch nach einigen Liedern tauchte eine alte Jungfer aus dem «hintersten Chrache» auf und suchte einen heiratsfähigen jungen Mann. Da war sie aber auf dem falschen Weg, doch sie fand einen Käser aus dem Bernbiet. Das Züri Gschnätzlete mit Rösti – pardon Geschnetzelteltes mit Bärner Rösti – und eine riesige Portion Meringues mit Kaffee beendeten den Aufenthalt in Riedbad. Ein Gruppenfoto mit Chauffeuren nahm die Hexe vom Riedbad auf.

Abfahrt Richtung Trubschachen. In Lützelflüh war Jeremias Gotthelf nicht zu finden, er war am Heuen. Trotz allem haben wir die Kampli-Fabrik in Trubschachen gefunden. Eine Fabrik – nein ein Guetzliladen. Gestelle voll von Guetzlisäcken zu 500 g standen zum Kaufen bereit, doch auch Drinks im Restaurant wurden genutzt. Abfahrt Trubschachen um 16.40 Uhr, Ankunft 18.15 Uhr in Rafz. Barrieren im Emmental, Baustellen im Entlebuch und Staus um Zürich verlängerten unsere Heimfahrt. Um 19.30 Uhr fuhren wir ohne Geleit in Rafz ein.

Danken möchte ich dem Frauenverein-Vorstand für die perfekte Organisation.



Danke der Drogerie Rusconi für Kaffee und Gipfeli.
Danke den Steuerzahlern aus Rafz für das Mittagessen.
Danke den beiden Fahrern Leo und Paul von Hesscar für die unfallfreie Fahrt.

Martin Rüeger

Weitere Fotos sind auf der Homepage des Frauenvereins aufgeschaltet: www.frauenverein-rafz.ch

Unsere nächsten Veranstaltungen

Im Ferienmonat August findet kein Zmorge statt. Gerne begrüßen wir Sie wieder am Dienstag, 6. September 2016, zum Frauezmorge / -Kafi von 8.00 bis 10.00 Uhr im Zentrum Casa. Auch Mütter mit Kindern sind herzlich willkommen.

Nachmittag mit Kaffee und Kuchen im Altersheim Peteracker

Donnerstag, 25. August 2016, 14.00 Uhr

Zum zweiten Mal in diesem Jahr besuchen wir unsere Betagten im Altersheim. Das Duo Dorli und René Trudel wird den musikalischen Teil bestreiten. Die Bewohnerinnen schätzen unsere Besuche sehr. Kommen Sie doch einmal mit. Treffpunkt direkt im Altersheim um 14.00 Uhr.

Donnerstag, 25. August Nachmittag mit Kaffee und Kuchen
Altersheim Peteracker ab 14.00 Uhr

Dienstag, 6. September Frauezmorge / -Kafi, 8.00–10.00 Uhr
im Zentrum Casa

Samstag / Sonntag, Herbstmesse, Verkauf Messeeintritt
24. / 25. September

Trudi Hottinger



Am 9. Juni 2016 trafen wir SLRG-ler uns für einmal nicht wie gewohnt zum Schwimmtraining. Der Samariterverein Rafz kam zu uns in die Badi auf Besuch und simulierte für unsere Jugend an vier Posten Unfälle, welche wir im Freibad oder auch sonst antreffen können.

An einem Posten ging es um Verbrennungen und Verbrühungen: Eine Frau verbrannte sich beim Kochen im Schwimmbadkiosk den Arm. Schnell musste geholfen werden. Wie war das doch schon wieder? Genau, kühlen und dies 10–15 Minuten lang. Schnell holten unsere Jugendliche einen Eimer Wasser um die Verbrennung zu kühlen.

Kaum war die Verbrennung behandelt musste auch schon der nächsten Person geholfen werden. Eine Frau wurde von einer Biene gestochen und litt nun an der allergischen Reak-

tion darauf. Die Haut um den Einstich wurde immer röter und schwellte stark an. Sie sagte unseren Jugendlichen, dass ihr Medikament in ihrer Badetasche liegt. Schnell rannte einer unserer Jugendlichen los, um es zu holen. In der Zwischenzeit verschlechterte sich aber ihr Zustand schnell und sie wurde bewusstlos. Unsere Jugendlichen legten sie sofort in eine stabile Seitenlage, alarmierten den Rettungsdienst und überwachten die Frau.

Kaum war die Frau in professionellen Händen, passierte auch schon der nächste Unfall. Eine andere Frau verstauchte sich beim Kinderspielplatz den Fuss. Die Jugendlichen erfuhr nun, wie sie solche Verletzungen richtig behandeln können: Ruhigstellen, kühlen, verbinden. Unter fachkundiger Anleitung übten sie anschliessend auch das Anlegen eines Stützverbandes.

Zuletzt musste eine blutende Wunde versorgt werden. Was ist wichtig dabei? Genau ... Handschuhe anziehen, bevor die Wunde versorgt wird. Die Handschuhe dienen zum Schutz des Patienten und zum Eigenschutz. Schliesslich können viele verschiedene Krankheiten über Blut und Wunden übertragen werden. Nachdem die Wunde der Patientin durch die Jungen Rettungsschwimmer versorgt worden war, zeigten die Samariter noch das grosse Arsenal verschiedener Wundabdeckungen und Hilfsmittel. Vom klassischen Pflasterli bis zu speziellen Wundaufgaben mit Gel und Salben, die die Wundheilung fördern konnten, war alles dabei.



Dieser Trainingsabend ist für uns Rettungsschwimmer eine tolle Ergänzung zu unserem Schwimmtraining gewesen. Es ist spannend und lehrreich gewesen und wir sind nun für die Freibadsaison auch im Bereich Nothilfe wieder bestens gerüstet. Vielen Dank an die Samariter des SV Rafz, die diesen Trainingsabend für uns so toll gestaltet haben und uns in der Nothilfe weiter geschult haben.

Millionenmeterschwimmen und schnellster Hüslihoffisch

Am Sonntag, 3. Juli, führte die SLRG Rafzerfeld mit dem Schwimmclub Marlinsport Rafz wieder das Millionenmeterschwimmen im Freibad Rafz / Wil durch.

32 Badegäste im Freibad Hüslihof unterstützten uns an diesem Anlass und erschwammen über 33 Kilometer.

Dieses Resultat freut uns sehr, vor allem da das Wetter am Morgen noch nicht so toll war. Ein herzliches Dankeschön an alle Schwimmer für dieses tolle Resultat. Ganz besonderen

Dank natürlich auch an die fleissigen Helfer der SLRG-Rafzerfeld und deren Angehörige.



Ein Dankeschön auch an die Helfer des Schwimmclub Marlinsport Rafz, welche wiederum den beliebten Schwimmwettkampf am Nachmittag durchführten. Gesucht wurde nämlich auch noch «der schnellste Hüslihoffisch». Leider hatte es in diesem Jahr nicht so viele Teilnehmer, dies lag wohl am Schülerturnier, welches am selben Datum stattfand. Alle Kinder und Jugendlichen, die starteten, gaben ihr Bestes und schliesslich durften jeweils die Podestplätze auch noch eine Medaille in Empfang nehmen.

Herzliche Gratulation für eure Leistung.

Spital Bülach



Berufsinformation Fachfrau / Fachmann Gesundheit und dipl. Pflegefachfrau / -mann HF im Spital Bülach

Berufsinformation FaGe und HF

Wir informieren über die Berufe Fachfrau / Fachmann Gesundheit und dipl. Pflegefachfrau / -mann HF und die praktische Ausbildung im Spital Bülach. Diese Veranstaltung richtet sich an Jugendliche, Eltern und Lehrpersonen.



Nächste Daten

Montag, 19. September 2016

Jeweils 17.00–18.30 Uhr

Treffpunkt: Réception Spital Bülach

Es ist keine Anmeldung notwendig.

Mein Baby kommt bald zur Welt**Informations-Abend**

Hebammen, Pflegepersonen und Ärzte erklären Ihnen alles rund um die Geburt und das Wochenbett im Spital Bülach. Es ist uns ein grosses Anliegen, Ihnen eine individuelle, natürliche und sichere Geburt zu ermöglichen. Im Anschluss haben Sie die Möglichkeit, den Fachpersonen Fragen zu stellen und verschiedene Informationsbroschüren mit nach Hause zu nehmen.

Nächste Daten

Montag, 15. August 2016

Montag, 10. Oktober 2016

Zeit: Jeweils 19.30 bis ca. 21.00 Uhr

Ort: Mehrzweckraum Spital Bülach

Eintritt frei. Keine Anmeldung notwendig.

Storchen-Kaffee

Die Hebammen und Wochenbett-Pflegepersonen heissen Sie herzlich willkommen zum Storchen-Kaffee. In ungezwungenem Rahmen bieten wir Ihnen die Möglichkeit zu persönlichen Gesprächen. Sie können ein Gebärzimmer und die Wochenbettabteilung besichtigen (sofern nicht belegt).

Nächste Daten

Samstag, 6. August 2016

Samstag, 20. August 2016

Samstag, 11. September 2016

Samstag, 24. September 2016

Samstag, 8. Oktober 2016

Zeit: Beginn 15.00 bis ca. 16.00 Uhr

Ort: Mehrzweckraum Spital Bülach

Eintritt frei. Keine Anmeldung notwendig.

Öffentliche Vortragsreihe**Knochenbruch im Alter – eine Herausforderung heute und in Zukunft**

Wir werden immer älter, unsere Knochen aber nicht stabiler. Ältere Menschen stürzen nicht nur einmal, sondern mehrmals im Laufe ihres letzten Lebensabschnittes. Knochenbrüche sind meist die Folge. Der Vortrag zeigt Unterschiede und Grenzen in der Bruchbehandlung im Alter. Es werden die operativen Möglichkeiten mit den modernsten Materialien vorgestellt. Knochenbruch und Knochendichte – Wann braucht es eine Osteoporoseabklärung und wann ist eine Behandlung nötig? Wir geben die Antworten.

Datum: Dienstag, 6. September 2016, 19.30–ca. 21.00 Uhr

Referenten: Dr. med. Christoph Schubiger, Stv. Chefarzt Chirurgie

Ort: Mehrzweckraum Spital Bülach. Eintritt frei.

Platzzahl ist beschränkt. Anmeldung: Telefon 044 863 22 11 oder online unter www.spitalbuelach.ch/vortragsreihe.**«Ich hab's dir schon hundertmal gesagt!» – Gehört und verstanden werden**

Wie oft hören Kinder und Jugendliche – aber auch Partner und Mitarbeiter – nicht, was wir ihnen sagen? Häufig ist es sogar so, dass diejenigen Themen, welche uns besonders beschäftigen, für uns wichtig und dringend sind, nicht gehört werden. Wir stellen neue Erkenntnisse aus der Neurobiologie vor, welche dieses Phänomen erklären und gleichzeitig aufzeigen, wie wir damit konstruktiv umgehen können, damit uns Kinder, Jugendliche, aber auch Partner und Mitarbeitende überhaupt zuhören können.

Datum: Dienstag, 27. September 2016, 19.30–ca. 21.00 Uhr

Referenten: Dr. med. Urs Zimmermann, Chefarzt Neonatologie

Ort: Mehrzweckraum Spital Bülach. Eintritt frei.

Platzzahl ist beschränkt. Anmeldung: Telefon 044 863 22 11 oder online unter www.spitalbuelach.ch/vortragsreihe.**Wenn Frau dauernd muss – Diagnostik und Therapie der Dranginkontinenz**

Über 40 Prozent der Frauen über 60 Jahren leiden an einem ständig auftretenden Harndrang. Oft ist dies verbunden mit dem unwillkürlichen Verlust von Urin. Durch die gezielte urogynäkologische Untersuchung können heute die Ausprägung und die Ursache für dieses sehr belastende Leiden herausgefunden werden. In dem beschriebenen Vortrag möchten wir detaillierter auf die möglichen Ursachen, die Diagnostik und verschiedenen modernen Behandlungsmöglichkeiten eingehen.

Datum: Dienstag, 25. Oktober 2016, 19.30–ca. 21.00 Uhr

Referenten: Benjamin Streitig, Leitender Arzt Gynäkologie & Geburtshilfe

Ort: Mehrzweckraum Spital Bülach. Eintritt frei.

Platzzahl ist beschränkt. Anmeldung: Telefon 044 863 22 11 oder online unter www.spitalbuelach.ch/vortragsreihe.Spital Bülach AG, Spitalstrasse 24, 8180 Bülach, Telefon 044 863 22 11, www.spitalbuelach.ch, E-Mail info@spitalbuelach.ch

Schon steht wieder die grosse Ferienzeit vor der Tür. Auch wir als Spitex-Team haben schon etwas «Ferienfeeling» geniessen dürfen. Nachdem nun das Wetter wieder gut geworden ist, haben die Mitarbeiterinnen einen kleinen Ausflug gemacht. Zusammen haben wir uns im Minigolf spielen geübt. Dabei ging es auch recht lustig zu und her. Trotz eines etwas reduzierten Grüppchens haben sich die Stimmung und das Wetter in diesem Jahr von ihrer besten Seite gezeigt.

Anschliessend haben wir in Schaffhausen bei einer lauen Sommernacht ein feines Nachtessen unter den Bäumen des Restaurants Promenade genossen.



Daneben befinden sich bei uns verschiedene Mitarbeiterinnen in kleineren und grösseren Weiterbildungen. Unter anderem gehören dazu Themen wie «Pflege von demenzkranken Menschen, Umgang mit Nähe und Distanz, Palliativpflege». So sind wir immer auf dem neuesten Stand bei der Betreuung und Pflege unserer Klienten. Selbstverständlich auch über die Sommerferienzeit.

Für Ihre Solidarität mit dem Spitex-Verein danken wir ganz herzlich und wünschen Ihnen eine gute Sommerzeit.

Telefon 044 869 12 34 / Homepage: www.spitex-rafz.ch

Im Namen des ganzen Spitex-Teams

Susanne Meier, Betriebsleitung

**Ausflug zur Insel Mainau, 7. Juni 2016**

«Was bin ich bloss für ein armer Knirps (Schirm), ich war auf der Insel Mainau, doch gesehen habe ich nichts!» Aber alles schön der Reihe nach: über das Wetter in diesem Frühsommer darf ich mich nicht beklagen. Immer wieder wird Regen vorausgesagt, bei allen Ausflügen bin ich dabei und werde immer wieder aus dem Etui gezogen und darf mich in meiner ganzen Schönheit entfalten. Nun freue ich mich auf den Ausflug auf die Insel Mainau. 37 Vitaswissler sind unterwegs, ebenso viele Schirme stecken in den Taschen verstaubt. Mit der Bahn fahren wir via Schaffhausen nach Kreuzlingen, dort mit dem Schiff weiter auf die Insel Mainau. Wir schwärmen aus, jedes erkundet die Insel auf seine Art. Die einen zieht es direkt ins Restaurant für ein leckeres Mittagessen, die anderen bummeln weiter und staunen ob der herrlichen Blütenpracht. Die Sonne strahlt mit den Blumen um die Wette. Ich armer Schirm muss in der Tasche warten. Im Schmetterlingshaus fliegen wundervolle Schmetterlinge frei umher und setzen sich auf die Köpfe oder Arme der staunenden Besucher. Im Hut-Atelier von Diana Gräfin Bernadotte sind fantasievolle Sonnenhüte Trumpf. Im Rosengarten stehen die Rosenknospen kurz vor ihrer Entfaltung, die Blumen-Wassertreppe zieht Gross und Klein magisch an. Das Auge kann sich kaum sattsehen ob dieser Pracht, doch gegen Abend treffen wir uns alle wieder beim Hafen und treten gemeinsam die Heimreise an. Vielen Dank für diesen gemütlichen Ausflug!

Kein einziger Regentropfen – was bin ich bloss für ein armer Knirps!



Nach der Sommerpause starten unsere nächsten Aktivitäten:
Freitag, 12. August Grillhock in der Forsthütte Wil.
Freitag, 9. September Ausflug zur Wilhelma in Stuttgart
Freitag, 7. Oktober Städtlifführung in Bülach

Unsere Aktivitäten und noch vieles mehr können Sie auch nachlesen auf unserer Homepage www.vitaswiss.ch/rafzerfeld. Viel Spass beim Stöbern!

Intensive Bewegung gibt es in unseren Gymnastikstunden: Jeden Mittwoch in der Turnhalle Götzen, Rafz, und zwar:
Von 19.00 bis 20.00 Uhr unsere bewährte Vitaswiss-Gymnastik und

NEU hat es freie Plätze

Von 20.00 bis 21.00 Uhr die sportlichere Variante

Während der Schulferien fallen die Turnstunden jeweils aus. Schnuppern jederzeit möglich. Wir sind eine fröhliche gemischte Turnerschar und heissen jedes Neumitglied herzlich willkommen. Überzeugen Sie sich selbst!

Wären Sie auch gerne mit dabei? Sylvia Sigrist, Telefon 044 869 06 01 oder Tina Pfenninger, Telefon 044 869 42 66 erteilen Ihnen gerne weitere Auskunft über eine Mitgliedschaft.

**Pro Senectute Kanton Zürich
Neue Ortsvertretungsleitung Rafz**

Seit 1. Juni 2016 sind Frau Gabriela de Dardel und Frau Astrid Lanz neue Ortsvertretungs-Leiterinnen in Rafz. Wir heissen sie herzlich willkommen und wünschen ihnen bei der Tätigkeit viel Freude und Erfolg.

Kontaktadressen

Gabriela de Dardel Astrid Lanz

Im Guet 11 Chilegass 7b

8197 Rafz 8197 Rafz

Telefon 044 869 25 81 Telefon 044 869 31 61

Elsa Zaugg, Gemeinwesenberatung

Die bis anhin geschätzten Angebote des Besuchsdienstes und die sportlichen Aktivitäten bleiben selbstverständlich weiterhin bestehen.

SCHREINEREI THEO FENSTERFABRIK GRAF BODENBELÄGE

SCHREINEREI FENSTERFABRIK BODENBELÄGE

www.theograf.ch

Theo Graf AG
Brüelgass 39 8197 Rafz
Telefon: +41 44 868 10 70
Email: theo.graf@theograf.ch
Telefax: +41 44 868 10 80

Hänseler Haustechnik GmbH

Planungsbüro für
Sanitär, Heizung und Lüftung
Franz Hänseler, eidg. dipl.

Mittlere Ifang 4, 8197 Rafz
Tel. 044 869 21 25, Fax 044 869 00 06
e-mail: haenselerhaustechnik@bluewin.ch

kramer

AUGUST KRAMER WEINBAU
8197 RAFZ
044 869 08 95



www.kramer-weine.ch

Kartenlegung & Beratung
Katharina Merckling
Tarosopli



Bahnhofstrasse 6
8197 Rafz
079 535 66 43
www.kartenlegung.ch

Ihr Partner für alle Versicherungs- und Vorsorgefragen /



v.l.n.r.: Marcel Trudel, Beat Angst, Bernhard Rüeiger, Jasmin Haslebacher, Rolf Lienhard

Das Team der Hauptagentur Rolf Lienhard freut sich auf Ihren Anruf.

AXA Winterthur
Hauptagentur Rolf Lienhard
Märktgass 20, 8197 Rafz
Telefon 043 433 44 88, Fax 043 433 44 84
rafz@axa-winterthur.ch, AXA.ch/rafz



M. Strässer Gartenunterhalt

Gartenpflege • Hauswartungen • Winterdienst
Höhewäg 5 8197 Rafz Tel. 044 869 22 87 / 079 308 22 59

- Baum- und Sträucherschnitt
- Rasen mähen und pflegen
- Rosenpflege
- Gartenholzerei
- Umänderungen
- Platten legen
- Hecken schneiden
- Bepflanzungen
- Laub wischen
- Schnee räumen
- verschiedene Arbeiten rund ums Haus auf Anfrage

Wir freuen uns auf Ihren Anruf!
Tel. 044 869 22 87 / 079 308 22 59



Keep Clean
Gianni Sassi
Postfach 64
8197 Rafz
Tel. 044 869 00 50
www.keepclean.ch

Ihr Partner in allen Reinigungsfragen im und ums Haus!

**Umzugsreinigung • Unterhaltsreinigung •
Hauswartungen • Gartenunterhalt**



Überraschen Sie Ihre Gäste mit einem fairen Sommersalat in gemütlich fairem Abend-Licht- schein!

Sonnenlicht

Das Sonnenglas speichert während des Tages Energie, die es dann nachts in Form von Licht wieder abgibt. Ein einfacher Weg, nachhaltig und umweltbewusst!

Für alle Aktivitäten im Freien geeignet, wo mit dem Sonnenglas eine gemütliche Stimmung entsteht. Das fairtrade-Produkt wird in Südafrika hergestellt.

Rezept für einen Sommersalat

100g Bio-fairtrade Quinoa* heiss waschen und etwa 10 Minuten kochen. Auf ausgeschalteter Herdplatte quellen lassen – dann Salz hinzufügen.

Das abgekühlte Quinoa mit 100g Schafskäse, 300g Cocktailtomaten, 100g schwarzen Oliven* (entsteint) und 100g grünen oder gelben Peperoni vermischen. Mit Zitronensaft, Olivenöl* und gepresstem Knoblauch eine Sauce zubereiten und mit Pfeffer* und Salz abschmecken. Zum Garnieren können Basilikum, Thymian und Petersilie verwendet werden. Alle mit * markierten Zutaten sind im claro-Laden erhältlich.

Quinoa wurde schon vor 6000 Jahren in Südamerika entdeckt und als Ersatz gängiger Getreide genutzt. Quinoa ist glutenfrei und ein wertvolles Lebensmittel, reich an Mineralstoffen, Eiweiss und Vitaminen.

Viele weitere Rezepte sind im claro-Laden erhältlich, selbstverständlich mit fairtrade-Zutaten zu kochen.

Wir wünschen Ihnen weiterhin schöne Sommerabende in gemütlichem Lichtschein mit sommerlichen Gerichten!

*Für den claro-Laden
Maja Hophan und Bruni Wicki*

Vorschau

Am 24. / 25. September ist auch der claro-Laden an der Herbstmesse vertreten. Wir freuen uns, auch dort einige unserer Produkte vorzustellen.



Spielgruppe * Wunderchischtä * hat Verstärkung bekommen

Die Spielgruppe * Wunderchischtä * Rafz besteht seit 27 Jahren. Aufgrund der grossen Nachfrage wurde das Team verstärkt. Dadurch haben wir mehr Kapazität und können zu-

sätzliche Gruppen anbieten.

Nach den Sommerferien dürfen wir Cristina Merk in unserem Team willkommen heissen.

Wir freuen uns auf die Kinder, die wir nach den Ferien begrüssen dürfen und auf ein neues, spannendes Spielgruppenjahr.

Freundliche Grüsse

*Jeannette Defuns (Telefon 044 869 44 44),
Monika Gisler (Telefon 044 869 31 83),
Cristna Merk (Telefon 044 869 03 39)*

Kinderhort Rägeboge

Trarira, der Sommer, der ist da! Wir wollen in den Garten

Hortfest 2016

Endlich! Endlich ist der heiss erhsehnte Tag da. Wir feiern unser Hortfest und die Einweihung unseres neuen Gartens.

Das Wetter ist wunderschön, warm und sonnig, die Stimmung locker und entspannt. Am Nachmittag ist eifrig die Dekoration für die Tische vorbereitet worden und danach sind die Tische dekoriert worden. Die Sirupbar, der Grill und der Salattisch sind aufgebaut worden.

Bald war es soweit – die Eltern mit ihren Kindern trafen ein. Es wurde ein sehr friedliches Hortfest. Wir durften sogar einige Nachbarn in unserem Garten begrüssen. Nach dem Essen durften die Kinder an einer Wasserbahn aus PET-Flaschen basteln, PET-Blumen anmalen oder sie konnten bei einem Quiz ihr Wissen über den Hort und die Hortfrauen inkl. des Zivis testen.

Danach durfte natürlich unser Coupomat nicht fehlen – eine lange Schlange vor der Glaceausgabe bildete sich. Es war wieder ein sehr schönes Hortfest, vielen Dank allen Helfern.



Sommer – Sonne – Wasser

Nachdem der Sommer nun Einzug gehalten hatte, bauten wir unser Schwimmbädli auf. Stundenlang konnten sich die Kinder im Wasser vergnügen.

Andrea Stamm

Kinderhort Rägeboge, Landstrasse 21, 8197 Rafz
Erreichbar sind wir unter: www.kinderhort-rafz.ch, Telefon 043 433 57 47 oder via E-Mail (info@kinderhort-rafz.ch)

Was stand eigentlich ...

... vor 35 Jahren

Aus dem Rafzer Weibel 4/1981 vom 1. August 1981

Sommerlich-sonnige Betrachtung

«Der Sommer ist ins Land eingekehrt; ob er als ein wettermässig erfreulicher in die Annalen eingehen wird, steht noch offen. Mai und Juni sorgten mit sprunghaften Wetterlaunen für Überraschungen. Die Skala menschlicher Reaktionen reichte von Schweissausbrüchen bis hinab zur Gänsehaut. (...) Um Gesprächsstoff Besorgte fanden mühelos beim beliebten Thema «Wetter» ein reichhaltiges Stoffangebot.

Unsere Bauern mussten wieder wendig und anpassungsfähig die eingestreuten Sonnenstreifen für die Heuernte nutzen. [Ihnen allen] widmen wir das hübsche Bildchen «Schlafender Knabe im Heu». [129] Jahre sind seit der Entstehung des Gemäldes vergangen. Der Heuet ist inzwischen dank moderner Maschinen weniger kräfteaufreibend. Dennoch gibt es nach dem Tagwerk nach wie vor viele rechtschaffen müde Rücken, so dass mancher nichts sehnlicher herbeiwünscht mag, als es diesem Buben im Heu gleichzutun. (...) Sich unter den letzten Strahlen der Abendsonne wohligh auf dem Rücken liegend zu entspannen, Arme und Beine locker von sich gestreckt, wäre jedem Heuer zu gönnen.

Mit dem Bild des schlafenden Knaben erinnern wir (...) an den Schweizer Maler Albert Anker (1831–1910). (...) Er lebte im Sommer stets in dem gemütlichen, von den Eltern geerbten ländlichen Haus in Ins im bernischen Seeland und



malte dort seine Mitbürger aus den Dorf, Gross und Klein. [...] Wir verdanken ihm einen anschaulichen Einblick in das Leben eines Berner Dorfes in der zweiten Hälfte des [vorletzten] Jahrhunderts. Liebe zu den Menschen, das Miteinander in Gemeinde, Familie und Generationen waren ihm grosse Anliegen. Wer in seinen Bildern Problematik, Tragik und Negatives sucht, kommt nicht auf die Rechnung. Auch Anker wusste um Armut, Krankheit und Ungerechtigkeiten seiner Zeit, nahm er doch aktiv als Schul- und Kirchenvorstand am Leben in der Gemeinschaft teil. Für seine Bilder wählte er aber bewusst positive, beglückende Sujets, überzeugt davon, dass die Menschenseele das Beispiel und das Erlebnis des Guten und Schönen braucht. So strahlt seine heile Welt Frieden und Harmonie aus. Es wäre wohl sein grösster Lohn, wenn er sehen könnte, wie viele Menschen sich heute noch, ja vielleicht mehr als zuvor, an seinen Bildern freuen.»

Im Archiv hat für Sie gestöbert: Christian Gautsch

Diverses aus dem Dorf

Fitness und Gymnastik für Frühaufsteher – Wer macht mit?

Wir treffen uns: jeden Montag, 7.15–8.05 Uhr in der Turnhalle Götzen, Rafz
Wir trainieren: – Ausdauer, Koordination und Balance – vorbeugend gegen Osteoporose – den Bewegungsradius der Gelenke – auch mal unsere Lachmuskeln
Wir bezahlen: Fr. 5.– pro Lektion, zahlbar pro Quartal
Wir melden uns bei: keine Anmeldung nötig, Auskunft erteilt aber gerne Sylvia Sigrist, Leiterin Erwachsenensport, Telefon 044 869 06 01 oder sylvia.sigrist@gmx.ch.
Unser Profit: Wir sind fit für die Anforderungen des Alltags

Sylvia Sigrist

Dieses Angebot steht unter dem Patronat von Pro Senectute Kanton Zürich.

Fudokan Karate-do Schule Weisser Tiger Rafzerfeld

Die jungen Karatekas der ersten Generation haben am Samstag, 18. Juni 2016, erfolgreich und mit Bravour ihre Prüfung für den gelben, bzw. für den orangen Gürtel abgelegt. Die Prüfung fand aufgrund der hohen Zahl von Anwärtern in Hägendorf statt.



Die Prüfung fand unter Aufsicht von 7 Danträgern statt und unter Vorsitz von Sensei Branko Pavlovic (7. Dan). Der Vorsitzende leitet in Rafz regelmässig zweimal wöchentlich Trainings. Die Trainings finden bis Ende Jahr für alle jeweils am Montag von 18.00 bis 20.00 Uhr und am Donnerstag von 17.00 bis 18.30 Uhr in der Turnhalle Schalmenacker statt. Alle Interessierten sind herzlich zu einem Schnuppertraining eingeladen. Weitere Informationen finden Sie unter www.karate-wt.ch oder bei Snezana Plecas, Telefon 077 444 34 99 oder E-Mail dplecas@sunrise.ch

S. Plecas, Präsidentin
Fudokan Karate-do Schule
Weisser Tiger Rafzerfeld, Rafz

Massan Neu Lektionen im Fitraum

Der neue Stundenplan vom Fitraum gültig bis zum Dezember 2016 ist online. Besuchen Sie unsere Homepage unter www.massan.ch. Dort finden Sie den kompletten Stundenplan.

Neu ab August 2016 bieten wir folgende Lektionen an:

Dienstag	9.30 Uhr	Pilates 55 + 8x ab 23. Oktober 2016
Dienstag	16.30 Uhr	Kids Cardio Pilates 5x ab 1. November 2016
Dienstag	19.30 Uhr	Schwangerschaftsrückbildung 8x ab 30. August 2016
Dienstag	19.45 Uhr	Spinning ab 25. Oktober 2016
Mittwoch	20.00 Uhr	Muscle Workout ab 24. Oktober 2016
Donnerstag	9.30 Uhr	Pilates Anfänger 8x ab 25. Oktober 2016
Donnerstag	18.00 Uhr	Rücken-Bauch Training 8x ab 25. August 2016
Donnerstag	20.00 Uhr	Spinning ab 27. Oktober 2016
Freitag	8.30 Uhr	Step und Tone ab 2. September 2016
Freitag	13.30 Uhr	Spinning ab 28. Oktober 2016

Haben Sie noch Fragen zu unseren neuen Lektionen, wir sind gerne für Sie da. Kontaktieren Sie uns oder besuchen Sie uns an der Herbstmesse in Rafz.

Massage Aktion August + September 2016

August manuelle Lymphdrainage

Durch ihre Drainagewirkung kräftigt sie das Immunsystem und wirkt durch ihre feinen Bewegungen entstauend, wohltuend und entspannend.

45 Min Fr. 70.– statt Fr. 80.–

September Lomi Lomi Massage

Aktiviert den Lymphfluss und regt die Durchblutung und den Stoffwechsel an.

75 min. Fr 110.– statt Fr.125.–

Schwimmschule Brigitte Schori: qualitätsgertifiziert Kursangebot ab 12. September 2016 im Lehrschwimmbad Rafz

Kinderschwimmkurse

Profitieren: Familienrabatt 10%, Freundschaftsrabatt Fr 20.–

Anfänger bis Fortgeschrittene: Krebs–Delfin

Mo, 16.00–17.20	Krebs-Seepferd, Frosch-Pinguin, Tintenfisch, Krokodil, Eisbär, Fortgeschrittene bis Hai div. Gruppen
Di, 16.00–18.00	Krebs bis Hai div. Gruppen
Sa, 8.55–10.00	Elki und Krebs Seepferd-Frosch Pinguin Tintenfisch

Kraulkurse für Erwachsene

Sa, 7.20	Fortgeschrittene die Ausdauer und Technik in allen vier Lagen verbessern möchten
Di, 17.15	Anfänger und Auffrischer, Leute die ihre Technik verbessern möchten
Do, 20.50	Anfänger und Auffrischer die ihre Technik verbessern möchten

Aquafitness: qualitätsgertifiziert

Mo, 11.55–12.45	AquaFit Abwechslungsreiches, gelenkschonendes Training v.a. im Tiefwasser
Mo, 17.25–18.15	Aquajog/fit AquaFit mit Akzent auf den Joggingschritten
Mo, 18.20–19.10	AquaFit Abwechslungsreiches, gelenkschonendes Training v.a. im Tiefwasser
Mo, 19.15–20.05	Aquapower Dance Kombiniert Aquapower mit Geräten und Kombis aus dem Danceprogramm
Mo, 20.10–21.00	Aquapower/fit Intensives Training mit/ohne Geräte im Flach-/Tiefwasser
Di, 7.25–8.15	AquaFit Abwechslungsreiches gelenkschonendes Training v.a. im Tiefwasser
Mi, 7.25–8.15	Aquapower/fit Intensives Training mit/ohne Geräte im Flach-/Tiefwasser
Mi, 8.15–9.05	AquaFit Abwechslungsreiches, gelenkschonendes Training v.a. im Tiefwasser
Mi, 9.05–9.55	Aquajog/Dance Aquajogging kombiniert mit Kombis vom Aquadance

Kontakt: Brigitt Schori, Telefon 052 620 43 67, E-Mail: kontakt@aquafit-schwimmschule.ch

Mütter-/Väterberatung von Rafz, Wil, Hüntwangen, Wasterkingen

Beratungen: 1. und 3. Montag des Monats
14.00–16.00 Uhr
Nächste Daten: 1. August fällt aus*/15. August
5./19. September
3./17. Oktober

*Ausweichdatum: 4. August 2016 in Bülach (13.30–16.00)

Ort: Katholisches Kirchgemeindehaus Rafz
Badener-Landstrasse 12, Rafz

Hausbesuche: nach Absprache möglich

Bitte bringen Sie das Gesundheitsheft und eine Unterlage für das Wickelkissen mit.

Sie erreichen uns täglich am Montag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag von 8.30 bis 10.30 Uhr (Dienstag keine Telefonsprechstunde) unter Telefon 043 259 95 55

Denise Solenthaler, Mütter- und Väterberaterin

Tragwerkstatt des Vereins Tragwerk

Im Chäfertreff Rafz, Dienstag,
20. September 2016, 15.00–
17.00 Uhr, im Zentrum Casa



Gesundes und bequemes

Tragen darf gelernt sein, erfahre mehr ...

- Du trägst dein Baby bereits oder möchtest es durch's Leben tragen?
- Du möchtest mehr über das gesunde Tragen erfahren?
- Du möchtest dich in ungezwungener Atmosphäre mit anderen Trageeltern und anwesenden Trageberaterinnen rund um das Thema Tragen unterhalten?
- Du bist unsicher, welche Tragehilfe oder welches Tragetuch empfehlenswert und bequem ist?
- Du bist schwanger und möchtest Fehlkäufe vermeiden?



Herzlich willkommen ...

... dann bist du richtig bei uns, in der Tragwerkstatt rund ums Tragen von Babys und Kleinkindern!

Wir informieren über das gesunde Tragen, über Vor- und Nachteile verschiedener Tragetücher und Tragehilfen.

Es bleibt viel Zeit, unser vielfältiges Material zu befühlen, anzuprobieren und zu testen.

Wir arbeiten markenunabhängig!

Falls Interesse besteht, können auch Gruppenkurse organisiert werden!

Infos: Regula Laichinger und Team, Rafz, www.verein-tragwerk.ch, family.laichinger@gmx.ch, Telefon 043 433 5607

Familienbörse Rafz

Kleider-, Spiel- und Sportartikelbörse für die ganze Familie



Für zuhause und unterwegs

Kinderautositze, Buggies, Bobby Cars und Dreiräder mit Stossstange warten auf grosse und kleine Ausflüge mit Ihren Kindern.

Zum Schulanfang

Passend zum Kindergarten- und Schulanfang haben wir «Chindsgitäschli» und Malhemden. Für den Turnunterricht finden Sie Hallen- und Aussenschuhe sowie zahlreiche kurze und lange Turnhosen und -obertheile.

Sportartikel für die ganze Familie

Neben T-Shirts und Trainer hat es eine grosse Auswahl an Rollerblades, Fussballschuhen und Reitsportartikel. Aber auch

Waveboards, Kindervelos, Dreiräder, Rutschautos, Kickboards, Wassersportartikel und vieles mehr stehen für begeisterte Kundschaft bereit. Für alle Wanderfreunde bieten wir eine grosse Auswahl an Wander- und Trekkingschuhen.

Saisonschlussverkauf

Ab September findet der Saisonschlussverkauf von Sommerartikeln statt. Es locken interessante Rabatte.

Herbst- / Wintermode

Nach den Sommerferien bis zu den Herbstferien nehmen wir schöne und intakte Winterkleider für Kinder und Erwachsene an (BITTE sauber, knitterfrei und nach Grösse sortiert). Ebenfalls entgegen genommen werden komplette und intakte Spiel- und Bastelsachen für Gross und Klein.

Ab Oktober finden Sie in unseren Gestellen Schönes für die Wintermonate: Skijacken- und hosen, Pullover, Jeans, Winterschuhe, Mützen, Handschuhe und vieles mehr.

Reinschauen lohnt sich immer! Weitere Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage www.familienboerse-rafz.ch

Öffnungszeiten

Dienstag 9.00–11.00 Uhr

Donnerstag 9.00–11.00 Uhr

14.00–17.00 Uhr

1. Samstag im Monat 9.00–11.00 Uhr (3. Sept., 1. Okt.)
(während der Schulferien bleibt die Börse geschlossen)

Familienbörse-Rafz, Brüelgass 8, Rafz, Telefon 044 777 72 42
www.familienboerse-rafz.ch

Muesch en Autositz oder en Rutscher ha, chasch eifach und schnäll id Familiébörse gah.

Strassenflohmarkt Rafz vom 11. Juni 2016

Auf Petrus war an der diesjährigen Ausgabe des Rafzer Strassenflohmarkts leider kein Verlass, aber dies konnte unserer Vorfreude nichts anhaben. Die war riesig, denn wir konnten 15 Teilnehmer mehr verzeichnen als 2015.

Die Mithilfe von Anwohnern, Freunden und Familie war überwältigend. VIELEN DANK!!! Auch ein herzliches Dankeschön all unseren Sponsoren, der Gemeinde und den Mitwirkenden, ohne die ein solcher Anlass unvorstellbar wäre.

Die Vorbereitungen bei Sonnenschein am Freitag liessen uns doch noch auf gutes Wetter am Samstag hoffen.

Es kam doch anders und am Morgen musste jedes Zelt und jeder Stand im Regen aufgestellt werden. Petrus hat doch



noch die Schleusen pünktlich zum Start um 8.00 Uhr geschlossen, sodass einem sonnigen, buntem Markttreiben nichts mehr im Weg stand. Viele Sachen wechselten den Besitzer und fanden ein neues Zuhause, wie etwa Spielsachen, Haushaltsartikel, Bücher und andere Schätze.

Während sich die Grossen im Märtkafi einen «Kafi und Chueche» oder eine andere hausgemachte Köstlichkeit gönnten, haben die Kleinen ihr Glück im Päcklifischen versucht oder sich zu wandelnden Kunstwerken schminken lassen. Ein Dank an dieser Stelle für den farbigen Einsatz geht an Regula und Monika.

Die gute Stimmung und das Lachen flanierender Menschen an und auf der Märktgass ist unvergesslich. Wir sind überaus dankbar und froh, konnte der Markt ohne Vorkommnisse und Zwischenfälle durch die Gasse gebracht werden.

Ob und wie ein eventueller nächster Flohmi aussehen könnte, ist noch nicht klar, denn auch wir geniessen jetzt den endlich gekommenen Sommer und schauen dann weiter. Was jedoch sicher gesagt werden kann, ist, dass ein Kinderkonzert mit Andrew Bond am 12. März 2017 in der Saalsporthalle Rafz organisiert wird.

Besuchen die uns jederzeit unter www.strassenflohmarkt-rafz.ch.

Es bleibt uns noch einmal DANKE zu sagen, geniess den Sommer und bis bald, d'Rafzer Flomi Fraue-

Sommerfilm

«Die Kinder des Monsieur Mathieu»

Donnerstag, 25. August 2016, um 20.00 Uhr

Katholisches Kirchenzentrum Rafz

19.30 Uhr Willkommens- Apéro

Der katholische Frauenverein lädt alle Filminteressierten zu diesem Sommerfilmabend ein.

Der Film spielt in Frankreich im Jahr 1949. Der arbeitslose Musiker Clément Mathieu bekommt eine Anstellung als Erzieher in einem Internat für schwer erziehbare Jungen. Von der Härte des Schulalltags betroffen, beginnt er, mit dem Zauber der Musik in das Dasein der Schüler einzugreifen. Nach anfänglichen Schwierigkeiten gelingt dem einfühlsamen Pädagogen das kleine Wunder, das Vertrauen seiner Schützlinge zu gewinnen ...

Produzent Arthur Cohn widmet diesen gefühlvollen Film dem zeitlosen Thema der Kindheit mit ihrer Verzweiflung und Sehnsucht und ihren zarten Geheimnissen.

Diverses aus der Region

Elternabend Medienkompetenz neu konzipiert

Die Suchtprävention Zürcher Unterland bietet Elternabende zu Digitalen Medien und Suchtprävention an. Die Medienlandschaft, die Anwendungen und das bei Eltern vorhandene Wissen entwickeln sich rasant weiter und erfordern eine stete Anpassung der an einem Elternabend vermittelten Inhalte.

Die Abende können von Schulen, Elternräten oder anderen interessierten Kreisen gebucht werden. Für Veranstalter aus den Bezirken Bülach und Dielsdorf sind die Dienstleistungen der Suchtprävention gratis.

Die aktuelle Generation der Eltern ist selber schon mit den ersten Handys gross geworden, der Gebrauch von Smartphones, Computer und Internet sowie der vorsichtige Umgang mit Daten gehören im privaten wie im geschäftlichen Bereich zum Alltag. Grundlagenwissen kann also vorausgesetzt werden. Was Eltern aber trotz allem fordert, ist der teilweise exzessive Einsatz der neuen Medien durch die Jugendlichen und damit verbunden natürlich die Frage, ab welchem Punkt und unter welchen Umständen diese Nutzung ein Risiko darstellen kann für die gesunde Entwicklung unserer Kinder.

Wir zeigen auf, wie Sucht entstehen kann und was dabei im Gehirn abläuft. Natürlich kann man dabei weder die spezielle Lebensphase der Pubertät, noch das soziale Umfeld der Jugendlichen ausser Acht lassen. Schliesslich handelt es sich um Kommunikationsmittel und damit um soziale Kontakte und Zugehörigkeit. Es geht aber auch um den Umgang mit alltäglichen Belastungen und Frustrationen, wie wir uns Glücksgefühle schaffen und welche Alternativen zur Verfügung stehen.

Am Elternabend zeigen wir, wie man Risiken erkennt und welche Schutzfaktoren und Lebenskompetenzen unsere Kinder vor einer negativen Entwicklung bewahren. Wir machen die Eltern auf ihre Rolle als Vorbild aufmerksam und zeigen, was sie im familiären Alltag mit Medienerziehung zu einer gesunden Entwicklung ihrer Kinder beitragen können.

Diese Elternabende finden meistens in Schulen und in Zusammenarbeit mit zischtig.ch statt, wenn deren Fachleute mit den Kindern im Unterricht an der Medienkompetenz gearbeitet haben. (Der Verein zischtig.ch setzt sich dafür ein, dass Kinder und Jugendliche beste Medienbildung und Prävention erfahren.)

Die Veranstaltung kann aber auch unabhängig von der Arbeit in den Klassen gebucht werden, von Schulen, Elternräten und anderen interessierten Kreisen.

Unter dem Titel «Was Eltern tun können» bietet die Suchtprävention auch Elternabende an, welche den Umgang mit Alkohol, Tabak und anderen Drogen und das entsprechende erzieherische Verhalten thematisieren. Auf Wunsch des Veranstalters können die Abende auch in Zusammenarbeit mit anderen Referenten, zum Beispiel von der Jugendintervention der Kantonspolizei, durchgeführt werden.

Mit Ihren Fragen, für Information und Kontakt wenden Sie sich an die Suchtprävention Zürcher Unterland, Herr Kim Baumann (Ressort Volksschule) baumann@praevention-zu.ch / Telefon 044 872 77 44

Kurse der Volkshochschule Region Bülach im August / September / Oktober 2016

Gesellschaft und Politik

Erfolgreich durchs Gymnasium (Fortsetzungskurs)

Dr. Marianne Brey, Laufbahnberaterin und Seminarleiterin
10. September 2016 (Sa), 9.00–12.00 Uhr, Fr. 80.–
(Elternpaar: Fr. 60.– pro Person)

Berufswahl als Familienprojekt

Simon Schmid, Berufs-, Studien- und Laufbahnberater
13. September 2016 (Di), 19.00–21.00 Uhr, Fr. 50.–

Garage Sigris Rafz Wir vermieten auch Busse und Anhänger!
Landstrasse 10 • Tel. 043 433 33 22 • garage-sigris.ch

rutschmann albrecht zadik architekten ag

Funktion | Form | Qualität | Kosten | Termine

Scheidwäg 22
PF 187, CH-8197 Rafz
Tel. 043 433 44 33
Fax 043 433 44 34

info@raz-architekten.ch
www.raz-architekten.ch

20 JAHRE 1996 - 2016

FELIX SPÜHLER

maler-spuehler.ch Gewerbebau im Hard Rafz

Bolliger Fusspflege-Praxis

Gerda Neukom

Ihre Füsse tragen Sie tagein tagaus – stundenlang.

Gönnen Sie sich und Ihren Füßen etwas Besonderes!

Landsstrasse 36
8197 Rafz
M 079 435 32 92
M gerda@gt-sh.ch
W www.fusspflege-gerda.ch

gerüstet für die Zukunft

Koni Gisler
079 300 57 17
044 869 33 75
info@GiRaf-Gerüste.ch

Gisler Baumanagement GmbH
GiRaf-Gerüste, Gajebärg 2, 8197 Rafz

GiRaf-Gerüste

THOMI'S Bäckerei

täglich frisch & handgemacht

Thomas Bürgisser

Märktgass 7
8197 Rafz
info@thomisbaeckerei.ch
Tel. 044 869 04 35

Öffnungszeiten
Mo – Fr 06.00 – 13.00 Uhr
15.00 – 19.00 Uhr
Sa 06.00 – 14.00 Uhr
So 07.00 – 12.00 Uhr

Kompetenz aus der Region

044 869 13 95
www.duenli.ch

HANS DÜNKLI RAFZ

english in the rafzerfeld

Englisch Kurse in Ihrer Nähe

Speak English

www.english-rafzerfeld.ch

044 869 09 62 079 611 83 52

(Elternpaar: Fr. 35.– pro Person)
Bereit für die Pensionierung?
Dr. Marianne Breu, Laufbahnberaterin und Seminarleiterin
27. September 2016 (Di), 19.00–21.00 Uhr, Fr. 35.–
(Ehepaar: Fr. 30.– pro Person)

Kunst und Kultur
Lieder singen (Fortlaufende Chorgruppe)
Amanda Manda Seiler, Sängerin und Gesangspädagogin
29. Aug.–3. Okt. 2016 (Mo 6x), 18.15–19.30 Uhr, Fr. 180.–
31. Okt.–12. Dez. 2016 (Mo 7x), 18.15–19.30 Uhr, Fr. 210.–

Den Stimmschatz entfalten
Amanda Manda Seiler, Sängerin und Gesangspädagogin
16. Sept. und 11. Nov. 2016 (Fr), 14.00–18.00 Uhr,
Fr. 120.– pro Nachmittag

Liedernächte
Amanda Manda Seiler, Sängerin und Gesangspädagogin
Mantra singen – Gesänge des Ostens
22. September 2016 (Do), 19.00–21.00 Uhr

Mensch und Gesundheit
Aqua-Jogging
Isabel Buchmann, Aqua-Powerinstructorin
22.8.2016–6.2.2017 (Mo 20x), 20.00–20.50 Uhr, Fr. 340.–
24.8.2016–8.2.2017 (Mi 20x), 19.10–20.00 Uhr, Fr. 340.–

Rücken stärken
Francesca Paradiso Hugentobler, dipl. Yogalehrerin
22.8.2016–6.2.2017 (Mo 20x), 20.05–20.55 Uhr, Fr. 360.–
26.8.2016–3.2.2017 (Fr 16x), 18.35–19.25 Uhr, Fr. 288.–

Hatha Yoga über Mittag
Gertrud «Gerry» Knecht, Yogalehrerin, Atemtherapeutin IKP
24.8.2016–5.10.2016 (Mi 7x), 12.00–12.55 Uhr, Fr. 175.–
26.10.2016–8.2.2017 (Mi 15x), 12.00–12.55 Uhr, Fr. 375.–

Yoga für Männer
Tanja Schmid, Yogalehrerin
25.8.–29.9.2016 (Do 6x), 20.15–21.15 Uhr, Fr. 150.–
27.10.–22.12.2016 (Do 9x), 20.15–21.15 Uhr, Fr. 225.–

Demenz – Ursachen, Diagnosen, Therapien
Dr. Katharina Straubel, FMH Psychiatrie und Psychotherapie
5. Oktober 2016 (Mi), 19.30–21.00 Uhr, Fr. 29.–

Selbstverteidigung für ü50
Yvonne Bernauer, Instructorin für asiatische Kampfkunst
24. Okt.–12. Dez. 2016 (Mo 8x), 19.30–20.30 Uhr, Fr. 216.–

Schüssler Salze – Hausapotheke für den Winter
Brigitte Burkhalter, klassische Homöopathin, Beraterin in Biochemie nach Dr. Schüssler
31. Oktober 2016, 18.30–21.30 Uhr, Fr. 40.–

Natur und Umwelt
Einheimische Waldpilze (Grundlagen und weiterführende Kenntnisse über das Pilze sammeln)
Thomas Keller, eidg. Pilzkontrolleur Embrachertal
Jeannine Bollinger, Stv. Pilzkontrolleurin Embrachertal
Mo, 29. Aug., 19. Sept. und 24. Okt. 2016: Theorie und Pilz-

bestimmung, Sa, 24. Sept. 2016: Exkursion
Mo 19.00–21.30 Uhr, Sa 9.00–12.00 Uhr, Fr. 210.–

Schutz & Rettung am Flughafen Zürich
Führung
17. September 2016 (Sa), 8.45–11.30 Uhr, Fr. 45.–
Das Mindestalter beträgt 12 Jahre

Kommunikation und Persönlichkeit
Gelassen und respektvoll erziehen – Ein Kurs für Eltern im Erziehungsalltag
Catrina Gander, Fachfrau Erziehung AAI
8. Sept., 15. Sept., 29. Sept., 6. Okt. 2016 (Do 4x),
19.00–21.00 Uhr,
Fr. 200.– (Elternpaar: Fr. 150.– pro Person)

Kleider machen Leute – Kompetente und stilvolle Kleidung für jede Situation
Astrid Senn, Dipl. Kniggetrainerin, Farb-, Stil- und Imageberaterin
19. September 2016 (Mo), 18.30–21.30 Uhr, Fr. 76.–

Formen und Gestalten
Gefässe aus Papiermâché
Tom Küffer, Kunstschaffender, Dozent
20. und 27. September 2016 (Di 2x), 18.30–21.30 Uhr,
Fr. 160.– (inkl. Material)

Lampen aus Glasmosaik
Beatrix Zuber, Gesalterin
30. September 2016, 18.00–22.00 Uhr (Fr)
1. Oktober 2016, 13.00–17.00 Uhr (Sa)
Fr. 160.– (exkl. Materialkosten, ca. Fr. 130.–)

Helden am Herd – Kochkurs für Männer
Marco Ravelli, Koch, Küchenchef
26. Okt.–30. Nov. 2016 (Mi 6x), 18.30–22.00 Uhr, Fr. 600.–

Weitere Informationen finden Sie auf der Website:
www.volkshochschule-buelach.ch

Abwesenheit der Rafzer Ärzte bis Oktober 2016

Dr. A. Sutter 1. Oktober bis und mit 12. Oktober
Dr. B. Zurgilgen 19. Juli bis 31. Juli
20. August bis und mit 05. September

Vertretungen wie gewohnt gegenseitig.
Mittwoch: Praxis Dr. Sutter geschlossen
Donnerstag: Praxis Dr. Zurgilgen geschlossen
Samstag: Praxen abwechslungsweise geöffnet

Telefonnummern
Notfallzentrale 044 360 44 44
Dr. A. Sutter 044 886 80 00
Dr. B. Zurgilgen 044 869 14 11

Veranstaltungskalender August 2016 *Alle Veranstaltungen finden Sie unter www.rafz.ch*

Datum	Anlass	Ort	Veranstalter
Montag, 18. Juli 2016 – Freitag, 19. August 2016	Sommerferien	ganze Gemeinde	Schule Rafz
Montag, 1. August 2016 20.00 Uhr (Festwirtschaft ab 18.00 Uhr)	Nationalfeiertag, Jungbürgeraufnahme	Bei schönem Wetter auf dem Parkplatz hinter dem Gemeindehaus, bei schlechtem Wetter in der Saalsporthalle Schalmenacker	Gemeinde Rafz
Dienstag, 2. August 2016	Grüngutabfuhr (Nachholung vom 1. August)	ganze Gemeinde	Gemeinde Rafz
Donnerstag, 4. August 2016 07.30–18.00 Uhr	Motorrad-Ausflug Schwarzwald	Treffpunkt. Restaurant blue	Motorradfreunde Rafz
Montag, 8. August 2016	Grüngutabfuhr	ganze Gemeinde	Gemeinde Rafz
Sonntag, 14. August 2016 14.00–17.00 Uhr	Ortsmuseum geöffnet	Ortsmuseum Rafz	Kommission für Ortsgeschichte Rafz
Montag, 15. August 2016	Grüngutabfuhr	ganze Gemeinde	Gemeinde Rafz
Dienstag, 16. August 2016 – Freitag, 19. August 2016	Konfirmanden-Lager		Evangelisch-Reformierte Kirchgemeinde Rafz
Donnerstag, 18. August 2016 17.00–22.00 Uhr	Motorrad-Abendausfahrt Klippenegg	Treffpunkt. Restaurant Krone	Motorradfreunde Rafz
Freitag, 19. August 2016 17.00–19.30 Uhr	Gauverbandsschiessen Rafz	Schützenhaus Erggelerwäg Rafz	Schützengesellschaft Rafz
Samstag, 20. August 2016 10.00–18.00 Uhr	Volleyball-Spieltag	Saalsporthalle Schalmenacker	Frauenriege Rafz
Montag, 22. August 2016	Beginn Schuljahr 2016/2017	ganze Gemeinde	Schule Rafz
Montag, 22. August 2016	Grüngutabfuhr	ganze Gemeinde	Gemeinde Rafz
Dienstag, 23. August 2016 19.00–21.00 Uhr	Frauenabend. Johanna und ich – im Dienst für Jesus?	Bistro Zentrum Tannewäg	EFRA Evangelische Freikirche Rafz
Donnerstag, 25. August 2016 14.00 Uhr	Nachmittag mit Kaffee + Kuchen	Alters- und Pflegeheim Peteracker	Frauenverein Rafz
Freitag, 26. August 2016 18.00–20.00 Uhr	3. Obligatorische Übung	Schützenhaus Erggelerwäg Rafz	Schützengesellschaft Rafz
Freitag, 26. August 2016 19.00–22.00 Uhr	Manneabig. Bootsplausch auf dem Rhein	Schiffländi	EFRA Evangelische Freikirche Rafz
Samstag, 27. August 2016 13.00–16.00 Uhr	Gauverbandsschiessen Rafz	Schützenhaus Erggelerwäg Rafz	Schützengesellschaft Rafz
Montag, 29. August 2016	Grüngutabfuhr	ganze Gemeinde	Gemeinde Rafz
Dienstag, 30. August 2016 20.00 Uhr	Wanderlesung mit Autor Peter Krebs	Gemeindebibliothek Rafz	Gemeindebibliothek Rafz

Redaktionsschluss: 14. September 2016

Nächste Ausgabe: 1. Oktober 2016

Adresse: Postfach 23, 8197 Rafz

www.rafz.ch, E-Mail rafz.er.weibel@shinternet.ch

Redaktionskommission:

Ursina Zwingli · Christian Gautschi · Hansruedi Lanz

Administration: Sibylle Hauser-Bollinger

Druck: Kuhn-Druck AG, 8212 Neuhausen am Rheinfall